



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

## General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 111 (1901)

308 (6.7.1901) Abendblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-90945

# General-Wanseiner

Telegramm-Abreffe: "Journal Mannheim". filifie eingetragen unter ger. 2821. Albomement: 70 Pfg. monatlich. Bringerlohn 20 Pfg. monatlich, burch die Post bez. incl. Postauffclag M. 3.42 pro Quartal. 3 uf er ate: ore Celonels Zeile . . 20 Pfg. Auswärtige Inferate . 25 Die RellamensZeile . 60 Gingel-Mummern . . . 5

(Babifche Bolfegeitung.)

E 6. 2

ber Ctabt Mannheim und Umgebnng.

Mannheimer Journal.

Telephon: Rebatiton: Dr. 877.

(111. Bahrgang.) Erpebition: Rr. 218. Druderei: Rr. 341.

Ericheint wöchentlich awölf Dal.

Filiale: Nr. 815.

Gelejenfte und verbreitetfte Beitung in Mannheim und Umgebung.

E 6, 2

Berantwortlich für Bolleft 3. B.: Gruft Miller. ben lofalen und pron. Ehelf: Genft Muller, Genilletom beater, Rung it. Wenter, Gberhard Buchtentbril Rart Apfel.
Biotationsbend und Berlag ber Dr. D. Daabifden Buch.
bruckerei (Grite Blaunbeimer (Das Mannheimer Journal"

27r. 508.

1172

lle.

PD.

efel

Samitag, 6. Juli 1901.

(2lbendblatt.)

Die bentige Tagesausgabe umfaßt im Gangen 20 Beiten,

8 Seiten im Mittageblatt und 12 im Abendblatt.

#### Allt-Reichstanzler Kürft Hohenlohe +.

Wie ber Telegraph beute Bormittag aus bem berrlich am Eingang in Die Taminafdlucht gelegenen fcweigerifchen Babeort Ragat melbete, bat bort ber Alt-Reichstangler Gurft Chlobmig Sobenloge Schillingsfürft fein thaten- und arbeitsreiches Dafein, im 83. Lebensjahre ftebend, beichloffen. Mit bem greifen Fürften ift einer ber bebeutenbften Staatsmanner Reubeutschlands geschieben. Bieber bat mit feinem Singang ber unerbittliche Lob in ben fleinen Rreis ber noch lebenben Manner, bie an bem Werbegang und Entfiehen bes neuen beutichen Reiches in hervorragendem Maahe aftiv Theil genommen, eine Maffenbe Lude geriffen. Immer geringer wird bie Bahl Der-jenigen, welche als lebenbe Zeugen einer herrlichen Bergangenheit beriiberragen in bie Gegenwart mit ihrem vielfach fleinlichen Befdiledite. Immer weiter entschwindet uns bie große Beit und ftete, wenn bie Runbe tommt bon bem Scheiben eines ber Manner, Die an ber Grundung bes Reiches in größerem ober fleinerem Umfange theilgenommen, haben wir bas Gefühl, als ob biefe großen Ereigniffe wieber eine Ctappe mehr in bie Bergangenheit entrudt finb.

Fürft Chlobwig Sobenlobe-Schillingöfürft war ber britte Rangler bes beutschen Reiches. Rach bem plotlichen Scheiben bei Grafen Caprivi murbe er am 29. Ottober 1894 von Raifer Wilhelm gur Leitung ber Reichsgeschäfte berufen. Bugleich Ubernabm er bas Umt bes Ministerprafibenten für ben gleichgeitig mit Caprivi gurudtretenben Grafen Gulenburg. Bang uberraftenb war die Entlaffung ber Grafen Caprivi und Gulenmurg getommen und bangen Herzens wurde im gangen beutschen Bolte Die Frage ber Rachfolger erörtert. Es mar die Beriobe, in welcher man in weiten Kreifen bie Beit bes bamals viel er-warteten sogenannten "tommenben Mannes" für angebrochen biell, die Beit ber Inauguirung einer reaftionaren Bolitit auf politifchem und fogialem Gebiete. Ather balb follten fich alle biefe Befürchtungen als unbegrundet erweifen. Des Raifers Bahl fiel auf ben greifen Statifalter bon Elfag-Lothringen, fürft Chlobwig Sobenlobe-Schillingsfürft, beffen nationale und liberale Bergangenheit Die fichere Gewahr für ein Richteinlenten bes Reichswagens in reaftionare Bahnen bot. Deshalb wurde auch bie Ernenming Sobenlobes jum Reichstangler bon allen thrlichen Bairioten mit ungeheuchelter Freude aufgenommen; man gibmete auf in bem Bewußtfein, bag borerft bie Befahr bes Beginns einer Gewaltpolitit beseitigt war.

Das Erbe, welches Graf Caprivi bem Fürften Sobenlobe binterlaffen hatte, war tein beneibenswerthes, Berfahrene Parteis berhaltniffe im Reiche und in Preugen, tiefe Berftimmung weiter nationalgefinnter Areise bes beutschen Boltes über bie bem Begründer bes Reiches unter Capribl wiberfahrene Behandlung, Rigmuth ber bouerifchen Bevollerung über Die burch bie Banbelsvertrage erfolgte Berabfehung ber Getreibegoffe, Unbegen über berichiebene Phafen ber beutschen auswärtigen Mitte Das war bie Signafur ber politifchen Ruffanbe im Reiche und in Preugen, als Fürft Sobenlobe, im 76. Lebensjahre in bod Reichstanglerpalais in Berlin eingog

Birta fechs Jahre hat er an ber Spihe ber Reichsregierung gestanden. Um 18. Oftober b. J. legte er feine Memter nieber. Was ihn bamals fo raich jum Rildtritt veranlaßte, ift gwar noch nicht ausbentisch befannt geworben, jeboch bürfte man nicht feblgeben, wenn man annimmt, bag er fich in ber in jener Beit im Mittelpuntte bes politischen Lebens ftebenben chinefischen Frage nicht im vollen Eintlang mit bem Raifer befand. Dem ftillen, vorsichtigen und forgfam abwägenden Fürsten Hobenlohe hat die dinefifche Gefdichte wohl nie jugefagt und ber Berlauf ber gangen Angelegenheit bat feiner gur Burudhaltung mabnenben Auffaffung Recht gegeben. Deufchland hat in ber chinefifchen Affaire teine befonderen Lorbeeren geerntet, fondern hochftens für andere Leute, namentlich für Rugland, die Kaftanien aus bem Feuer geholt. Welche Rachtheile bas rafche Borgeben Deutschands und bie exponirte Stellung, die bas beutsche Reich burch bas Obertommando in China eingenommen hat, in Zutunft bem beutschen Sandel in Oftafien noch bringen werben, burften bie

nachften Jahre lehren. Unter ben Erfolgen, Die Fürft Sobenlobe in feiner Umis-zeit ergielt bat, fieht in erfter Linie Die Aufrechterhaltung guter freundschaftlicher Begiehungen gu ben machtigften Rachbarreichen, por Allem ju Rugland, England und Franfreich. Auf bem Gebiete ber inneren Reichspolitit treten als bie wefentlichsten Erfolge bes Fürsten Hobenlobe vor Allem das Zustandefommen bes einheitlichen Bürgerlichen Gefegbuchs, weiter bas nach bielen bergeblichen Bemilhungen enblich erzielte Zuftanbefommen ber Militar-Strafprogeg-Ordnung fowie ichlieglich bie Berabschiedung ber großen Flottenvorlage und bie träftige flete Forberung ber beutiden überfeeifden Intereffen berbor. Ramentlich bei ber Militärftrafprozegordnung ift bie ftille, unermubliche Bermittlungsthätigteit bes Fürften, Die nach außen nur wenig zu Tage getreten ift, bon ausschlaggebenber Bebeutung gewefen. Ohne ibn ware biefer große Fortidritt, ber in manden wichtigen Muntten fogar bas burgerliche Strafberfahren überholt hat, schwerlich jeht in Kraft getreten. Die Aufhebung bes Ber-bindungsverbot war die lehte bedeutungsvolle That des Meichsfanglers Hohenlohe.

Die eigentlichen Berbienfte bes Fürften Sobenlohe währenb feiner Reichstanglerichaft liegen vielleicht aber noch mehr in Dem jenigen, was er burch feinen Ginflug verhindert bat. Sier fürfte bie fpatere Befchichte manche intereffante Auftlarung bringen.

Rach bem Aussicheiben aus feinen Memiern gog fich Sobenlobe vollftanbig aus ber Deffentlichfeit gurid. Man borte faft nichts mehr von ihm. Das beutsche Bolt batte ben bochbert enten Mann jeboch nicht vergeffen, es wird ihm auch in Zufunft ein ehrendes Angebenten bewahren.

Burft Chlodwig Rarl Biftor Dobenlobe-Schillings. fürft, Bring gu Ratibor und Corvei, wurde am 31. Marg 1819 gu Rothenburg an ber Gulba als Cohn bes Burften Frang Joseph und der Fürftin Ronftange, geb. Hobenlobe-Langenburg, geboren. findirte in Beibelberg, Göttingen und Bonn die Rechts- und Staats-wiffenschaften, wurde 1841 Auskultator beim Gericht in Chrenbreitftein, dann Referendar bei ber Regierung in Potsbam. 3m Jahre 1845 verließ er seine bioberige Laufbahn, um die ihm zugefallene Standesberrichaft Schillingefürft im baberifchen Regierungebegirt BRittelfranken zu übernehmen. Im Jahre 1946 wurde er in die Kammer der baberischen Reichsräthe als erbliches Witglieb eingeführt. Rady bem Kriege von 1886 forberte er offenen umb ehrliden Unichling Bayerns an Breugen und Stellung ber fubbeutiden Rontingen:

unter Breugens Führung im Briegefall. murbe er 31. Dez. 1866 ginn Minister bes fonigt. Saufes und bes Auswärtigen ernmint. Gegen den Wiberftand der Aleritalen und Patrioten seite D. die Folleinigung der suddeurschen Staaten mit Preiegen durch. Im Wahltreise Forchbeim als Abgeordneter gum Bollparlament gewählt, war &. brei Geffionen lang beifen erfter Bigepräsident. D.8 prengenfreundliche Salinma fand icharfe Uneinbung, mehr noch feine Unregung gunt Borgeben gegen bie Zefuiten und ber Berfuch, gunadift bie fathol. Staaten Deutschlands. dann alle fathol. Machte Europas zu einer gemeinsamen Abtocht bes von feinen bes Batifantischen Stongils brobenben Angriffs zu bestimmen. Die Reuwahlen ber baberischen Rammer im Robember 1869 ergaben eine Majorität der Ultramontanen, und sofort gab nun bas Ministerium 26. Rob. feine Entlasjung. S. und ber Rriegsminister liegen sich bom König perfönlich bestimmen, dieselbe gurud. gunehmen; aber die leibenschaftliche Opposition beider Kammern befrimmte S. 15. Febr., nochmals feine Emtlagung eingureichen; ber König nahm fie 7. Mars an. Als baber. Reichsraft frimmie S. 30. Des, 1870 für Eintritt Baberns in das Deutsche Reich. In den erften Deutschen Reichbing trat er ebenfalls als Abgeordneter für Forchheim ein, schloft sich der liberalen Meichspartei an und wurde 28. Marg 1871 gum erften Bigeprafibenten gewählt, ebenfo für bie Legislaturperiobe 1874-77. Geit 1874 geborte &. feiner Frallion mehr an. Rach ber Abberufung des Grafen Arnim wurde D. im Mai 1874 um bentiden Botichafter in Baris ernannt, auf welchem Boften er burdy fein evenfo patriotifches als umfichtiges und taffe volles Anfireten jich allgemeine Achtung und Anersennung erwarb Auf bem Berliner Kongreh 1878 war er dritter Bevollmüdnigter bed Deutschen Reiche, 1880 übernahm er interuniftifc bie Geschäfte eines Stantefefreiars ber auswärrigen Angelegenheiten, prafibirte ber bom 16. Juni bis 1. Juli tagenden Berliner Konfereng gur Schlichtung ber Grengitreitigfeiten gwifden ber Türfei und Griechenland und febrte im Rob. 1880 auf feinen Botichafterpolien in Baris guriet. Im Juli 1885 murbe D. ale Radfolger Manteuffels gum Stattbalter bon Elfaß-Lethringen ernannt und berftand es, mit rubiger Zeftigfeit allmählich bas burch bie Manienffeliche Politif in ben Reichstanden verlorene Terrain wiederzugewinnen. Am 29. Oliober 1804 übernahm er an Stelle bes gurildgeiretenen Grafen b. Caprint bie Goichafte bes bentichen Reichstanglers und preugischen Minifterprofibenten.

#### Politifche Ueberficht.

\* Mannheim, 6. Jult ... &

#### Der Große Generalfiab und der China Feldjug.

3m Großen Generalftabe ber Armee balt man, tote Berliner Blatter mittheilen, mit ber Rudtehr bes Generals felbmarichalls Grafen Balberfee und ber Burudberufung bes größten Theiles bes Erpeditionscorps die Zeit für gefommen, Miles nur irgend auf die Expedition bezügliche Quellenmaterial fcon fest für eine fpatere wiffenschaftliche Bearbritung ficherguftellen. In einem an bie Truppen- und Begirtstommanbeure gerichteten Schreiben bittet Graf Schlieffen um nachbrildliche Unterftilgung baburch, bag fie Empfanger von Briefen, Befiber bon Tagebuchern und Erinnerungen veranlaffen, biefe Papiere bem Generalftab gu überlaffen, ber bafür forgt, baf fie im Rriegearchib eine wurdige und bauernbe Stelle finden. Das gefammte Material foll mit ber größten Diefretion behanbelt und mabrent ber nachften 30 Jahre nur Offigieren bes Generalftabes und nur zu bienitlichen Alvecten um Rontrole bes bem Archiv borgefehlen Abtheilungschefs zugänglich Much Mofcbriffen ober Musglige, menn fie

### Iwer was ressonnive mer jeh?

Ergend ebbes, wo'r druff fchenne fann, deg muß be Mannemer haive, funscht ig's'm nit wohl; an ebbes mug'r fein Wuih austoffe frime, wann'n behoem bie Frag geargert, obber's G'fchaft fchatt Authe, Schade gebrocht hotel Jiver was ichennt'r 's gang Johr, wann's in and guneeffcht am Herze lingt? Ron felbschiverschändlich ther de Mannemer ibr beeffchies Wingel, iner's - Theaber! 3a donn awer emool cener jet iwer's Theader; wo nig if, geht nig gu Brund. Seefichtens tennt mer brimer ichenne, bag's gichloffe ig. unn beg nitemool, benn 's if offe unn, wie fehunn be Schiller feggt, bis himmels Wolfe ichaue hoch hinein, weil's - Dach abgebedt ig.

Alfo, wie fdunn g'fagt, uff's Mannemer Boftheader reffonnire, Inbermit ih's Ciffig, bo beeit's ichum fich nooch me annere werbige Chieft umgude. Gott berlost teen Deitsche, am wenigichte awer'n Rannemer, unn in be Roth frift be Deimel Mude! For war if dum's Bunie Abeader in Mannem gewehr; for was hott uns bann bern Baron bunn Wohlerzoge, unn be Freiherr bunn Lewegob 's Imerbretil fo for bie Geel hingezautvert, bag beit noch Mancher, wo eridtandniginnig gelacht, - unn's mehrschte gar nit bericht anne, meent, 'r bott felwer e Jwerbrettl iwer'm Ropp tente. Warum die neifcht Errungeschaft uff'm Gebiet die Leit tom-Sencement bu fleclehaft zu amefire - Iwerbrettl - heeft, do briwer lann jeh, wo mer g'heert unn g'febe hawe, wo Saufe laafe, teen Swifel mehr fein. Zwerbreitl beeft der manchmool febr lufchtige, in ower and any dieffinnige Mroom behbalb, weil febr Bieles, was brinn porfimmit, imer'm gewehnliche Schierbliche, ber norre Supp, Bemieg unn Pleefdwerichtand uffgutveife bott, fein Zwerbreitl, beg botht die Bernichaal, ino'r vor'm Stopp bott, geht, Wann be Berr mmn Leivezoh gum Beifchiel fauft wie die Rachtigall im Laab uns Deweise wolle, daß de Dod finge fann, die Wiese blau, dr Dinmel grien unn de Schner ich wars is unn bunn nig wie Comerzenswonn um Wonnefdmerg geredbt unn gebubbelt bott, bann bott body cener, too mit feine g'funde finf Ginn

fumme ig, um was Berninftiges gu heere, jud jage mine Imerbrettl, ich weeft jett ichunn, wer do mitbhut, ber muß e biffel werg'f dinappt fein! Die Mehrichte hame's beghalb aach mit br Madamm Abele g'halte, bie too bie Ricederarmel borne an be Sandgelent um bie bloge - Sand owe an be Schultre g'hatt bott. E febr fcheent Mobe, alla bunneer! Deft berit mer aweil glaw ich febfebfionifctifd. Deg Bort trifft bei be Frauenzimmertollette bumm bunte Theaber be Raggel uff be Ropp. bann's ih febr, febr biel gu febe unn "Bas glaame fe, wie den glidlich macht", bott bie Madamm Abele ale g'junge. Recht hoft fe, die Mabamm Abele, beg fann feen Menich verhehle, mer gudt beinoh die Geele, wann mer floor umt beitlich gibt Acht, unn — was glaatve fe, wie beg glidlich machtill : Dag be luschtige Chemann and in Mannem wie e Bomb eing'ichlage bott, beg is nadhierlich gar teen Bunner, wo mir hier im Allgemeine fo biel fuichtige - Ehemanner uffguweife hame. Grab feb nach noch in br fogenannte glidliche Schtrobwittmergeib, bo finn die luichtige Ebemanner am lufditigidite unn finge: Aling flang Gloribufch ich dang - nitt mit meiner Fran, die ift im Bad, buich, buich, buich hufch unn Gott fei Dant nit bal - Iwerigens wann be herr Bierbaam, odder de Herr Appelbaam, odder de Herr Quetscheam, odder wie'r funfdit beeft, meent, 'r fennt alleen fo fcbeene Breitellieber bichte, do ifer, unn wann'r and felwer'n Baam, wo fchater emool Solg liffert, if, bod ang uff'm Solgweg! Sinner Minde unn Berlin wohne auch noch Leit, benne too die fogenannte Mufe bie Schtern gefift bott. Gingt be Bierbaam bumm guidtige Chemann, fingt'n guber Mannemer fo gub 'r fann, freilich ohne Bertonung bumm Schraus, ber wo wie'n — Schiraus gudt aus:

Die lufdtig Chfrac.

Mingele, ringele, Roje. 3d bang beit mit meim Mann. Mir bange wie meidrugg'ne Guid. Minaflana Gloribuid. 36 dreh mich wie ich fann.

Hun fdunn e biffel ald. Ich hupe nit wie e Rachtigall, 3ch bin fcbunn in be Auffgig ball, Doch logi mein Mann beg falt.

Die Belt, Die inbreffirt und nit, Schbeht and fe uff'm Stopp, Mir awee finn balt heit freigfibel, 28a8 Annre bhun, bei meiner Geel, Deg limmert uns leen Anopp.

Ringele, ringele, Bofe, Ach bang beit mit meint Mann. Mir bange wie meidugg ne Frid. Mingflang Gloribuich 3ch breh mich wie ich fann!

#### Die mobern Röchin,

Ringele, ringele, Rofe, Ich dang im ichwarze Lamm, Rumm beem ich, gibt e falbi Duich, Hingflang Gloribuid Bielleicht mer bie Mabamm.

28a8 liggt bran, wann bie Herrichaft wari Unn uff bie Broden fchennt, Bann ich am Sunndag Owend als Am Adit ericht, imer Ropp unn Dale, Stummt in die Rich gerennt.

E gudi Stochin if heit rar Unn fo e Art Juvel Unn dangt fe auch fich fdiepp unn frumm, Bann g'ideibt bie Hexridiaft, bleibt je ichtumm, Unn schart fich be Strateht.

itgend einer Form beglaubigt und ihrer hertunft nach tenntlich gemacht find, wurden ein immerbin willtommener Erfat für bie Originale fein.

#### Grinnerungen an die Pafchoba-Affaire

Bur Geheimgeschichte ber Dinifterichaft Delcaffes liefert ber Parifer "Figaro" einen intereffanten Beitrag. Die Mittheilung foll aus bem Eligide ftammen, Der Gemahremann foll Jemanb fein, ber täglich mit Welir Faure berfehrte und biefe Gefprache mit bem Ciaatochef fofort forglich aufgeichnete. Die vorliegenben Rotigen begieben fich lebiglich auf Die fritifche Fafchoba-Beit. Wenn auch, fo ergabite Gelig Saute, fein Ulfimatum Geitens Englands vorlag, genilgte boch bie vom englischen Botichafter überreichte Berbalnote, ben Minifterrath ju raschefter Infrande fehnng ber nationalen Bertheibigung ju beranlaffen. Bodron insbesonbere, bamals Marineminifter, berlangte viel: In erfter Linie umfaffenben Gout bes bamals bollig unbertheibigten Bigerthafens. Loubet, Deschanel und bie Chefs bes Generalftabes tamen überein, achtzig Millionen aus ben borhanbenen Mitteln ohne Befragung bes Barlaments auszugeben. Alle Unwefenden wollten bafür die perfonliche Berantwortung tragen, boch unter ber Bebingung, baf auch ber rabitale Parteichef Belletan ind Bertrauen gezogen merbe und guftimme. Diefen belifaten Auftrag ifbernahm ein Belleian befreundeter Minifter und richtete ibn .achber freubestrahlend aus. Belletan ftimmte zu mit ben Morten: "Frantreich über Alles!" Welchen Zwed biefe Publitation im gegenwärtigen Mugenblide bat, ift tlar genug. Man will England merten laffen, bag es in großen ausmartigen Fragen auch beute noch feinerlei Differengen im frangofifchen Barlament gibt, und baff bie Lettion bon Faichoba ihre Gruchte getragen bat.

#### Die Antajtrophen in Leipzig und Haffel und Frankreich.

"Italien wird im Rabmen bes Dreibundes wirthschaftlich erbrudt, Defferreich befinder fich wegen bes Rationalitätenfreites auf ber fchiefen Cbene, bie unaufhalifam gum Berfall fuber." Go lauteten bor wenigen Monaten die Lehrfabe und Offenbarungen, mit benen die Barifer Blatter fich in bie Dergen ihrer leichtglanbigen Befor einfcmeichelten. Ingwijchen ift in ber italienischen Rautmer fogat bon ben Sogintbemofraten gugeftanden teorben, bag bisber eine gang irrige Auffassung über die aus ben Dreibundverpflichtungen fich er gebenden Militärlasben geberrscht babe, und in Cesterreich hat bie wiederaufgenommene parlamentarische Arbeit sowie die Kaiferreise mach Bohmen gezeigt, daß bort noch genügend fraftiger Kitt vorhanden ift. Bur Die Barifer Strafenpolitifer mufte baber ein neues hoffmingefrobes ober revambefrendigen Schlagwort gefunden werden. und in ber That, man hat es bereits enibedt: Durch bie Blatter ballt bie Botidgift von bem "Krach allemand". In Deutschland geht Alles brunier und drüber, ein großes Tohnwadohn ift über das Reich nelommen, gu Ende ift's mit ber ftannenswertben wirtischaftlichen Entwidelung, Die man noch auf der Barifer Befransstellung gu bewundern gegivungen war, und wer flug ift, balte fich die Tafchen bor ben Deutschen gu. Unlag gu biefen Freudentangen, welche bie frangoffiche Breffe unter bem Borwande, Die beimifchen Rapitaliften warnen die muffen, aufführt, gibt der bedauerliche Zusammenbruch einiger beutiden Banten. Bus an ben verfeachten Banfinftituten faul war, was an ihnen bon gewiffenlofen Leitern gefündigt wurde, foll gewiß nicht vericbleiert und berborgen bleiben. Den beutichen Zufrigbehorben fann man bas Bertrauen eutgegenbringen, bag fcbarfer und gefindlicher gufaffen werden, als es bet gewiffen febr fclimmen Finangffandalen jenfeits der Bogefen die bertige Inftig gethan bat. Denn bariiber ift mobl die gange Belt einig, bat Deutschland trop der Bergeben und Berbrechen einiger Finangleute noch immer febr weit emfernt fit von ber tiefgefindigen Berberbnift bie gewiffe Prozesse aus ben leisten Jahren in Frankreich aus Tages licht gefbedert baben. Wer alfo im Glasbaufe fist, wie unfere weftlichen Rachbaren, follte nicht mit Steinen um fich werfen. Doch bie Arongofen verfallen babei auch in einen Febler, ber fich vor brei Degennien schwer an ihnen gerächt hat. Sie imiericoben die Graft best beutschen Salfes. Die Dentiden wohnen freilich nicht unter einem fo glüdlichen Simmel, wie bie Frangofen, und wirft bie Ratur nicht berfcwenberift ben Erntejegen in ben Goog; wenn tropbem bas bemifche Reich, wie jungft Raifer Biffeint fonte, fich berellich entwidelt, fo verbanten wir biefes Ergebnift ber fcmeren gaben Arbeit, Die wir gu leiften bermogen. Damit wird auch bie Schlappe leicht übertwunden werden, die der Jusammenbruch einiger Banken vernriacht dat. Ift den Franzosen wirflich für unser Wirthschaftsleben bange, so in ja diese Antheinahme recht ichde, doch wäre es beifer, wenn fie es vermeiben wollten, fich unfere Robfe ju gerbrechen.

> Id dang im felwarge Lamm, Rumm beem ich, gibt e falbi Dufch. Elinghang Wieribufd. Bielleicht mer bie Mabanim!

Die fibel Bubftan.

Ringele, ringele, Mofe, 3d bang beit mit meim Schorich, Bis Berbicht bin ich meim Courfd fein Frag. Mingflang Gloria, o in doch'n lietoer Borfc.

Broar g'heer ich nit gur hottwollee, 3d buh ale for die Beit. Doch, barr ich auch feen feibe Miceb, Reen Schlepp, Die too vier Meter breet, Geh ich boch bange beir.

Mir bange beit bie gange Racht. Mir finn nit fo bequem, Wir effe norr Luonerworfcht Unn britte Bier for unfern Doricht Unn gebn for Gede nit beem!

's is doch'n liewer Borini

Ringele, ringele, Roje, 3ch bang beit mif meim Schorich. Bis Berbicht bin ich mein Schorfd fein Fran, lingHang Gleria.

Do batte mer bie Unfang gum Maunemer Jiverbreitl in gubent

3ch norre noch die Bertomung Bunn irgent'me Mannemer Editrong. E biffel e baffendt Wohming, We iverbreifig gudt aus, Unn biefbeloubtrie Sileeber. Unn Schapefrad, bie we blor Um grave Budstinn e paar Weter. Unn's Querbreitl ift bol

# Aus Stadt und Land.

\* Mannheim, G. Juli 1901.

\* Berfonenvertehr. Die Reifenben feien barauf aufmertfam ge macht, daß zu Milometerheften für 1000 Allometer nur Ergangungs hefte für 1000 Mim. und zu Allometerheften für 500 Mim. nur Ergangungsbejte filt 500 Alm. ansgefertigt werben. Auf Stationen bei benen Kitometerhefte 3. Ml. zu 500 Kim, aufliegen, tonnen alfi ju Rillometerheften far 1000 Rim. feine Ergangungebefte berabfolgt

Die Ehrengaben, welche Die Manubeimer Schützengesellichaft rheinischen Berbandofchiegen in Beibelberg gestiftet haben, find im

Waffengeichaft bon Rarl Bfunb ausgestellt.

" Gauenenfeft Des Rhein : Rodar : Ganes. Das 15. Ganturnselt des Abein - Nedar- Gaues wird morgen Sonntag, 7. Juli, auf dem Waldbose abgebalten. Hente Abend findet auf dem Festplate ein Sankett mit turverfichen und gesanglichen Aufführungen statt. Das Einzel Wettturnen beginnt morgen früh 7 ilbr, Nachmittags 4,2 libr ist seitzuge, woran sich dann das Bereins-Weitlurnen und die allgemeinen Freihdungen auschlieben. Die Preikvertheilung, wird um %7 tilbr auf dem Festplache vorgenomen. Jum Schloft Abends 8—11 libr Concert auf dem Festplache. Den Mhein »Nedar « Gan, zu weichem auch unfere & Monnteimer Turn-Bereine gedören bestedt gegenwärtig aus ca. 40 Annvereine und verlpricht das Fest ein fehr hübsches zu werden, weshalb wir Greunde der Turnerei ben Bejud nur empfehlen tonnen.

Cuglalputitifches. Während ber Staatsbeamte auch in Beiten einer wirllichen Rothinge bei ihm in folden Zeiten alfo tann die Reb fein tann, ift ber im privatwirtifcaftlichen Erwerbeleben Ungeftellte febr oft ber Gefahr ausgefent, einer vielleicht gut bezahlten Stelling verluftig zu geben. Ift es ihm nun nicht möglich gewesen, von feinem Webalte nennenswerthe Ersparniffe zu machen - und folche find bei ben beutigen Gehaltsverhaltniffen nur ausnahmsweife möglich ober ift er bon Band and tvenig bemitteit, wie es febr oft der Fall ift, fa wird er in folden Beiten ber bitterften Roth preisgegeben fein, in vielleicht ber öffentlichen Milbehatigfeit gur Laft fallen. Ein wie nieberbrudenbes Wefühl bies für bie febr oft ben gebilbeten Schichten des Bolles angehörenden Dlanner ift, und trie febr bies auf die Arbeitofreudigfeit und Thatfraft bes Einzelnen lähmend einwirfen mug, braucht bier nicht näher ausgeführt zu werden. Es genügt der Hinvels barmif, daß jeder Brivatbeamte bir Pflicht bat, alle Boxfehrungen zu treffen, welche es ihm ermöglichen, einer folden Brangelage gu entgeben, und fich Beftrebungen au Ruse au machen. locide darauf gerichtel find, ihm feine Lage fobiel all moglich gu erleichtern. Unter letteren baben mobi biejenigen bes Dentiden beibat-Beamten-Bereine, ber bor nunmehr 20 Jahren in Magbeburg begründet wurde, die meifte Anerkennung gefunden. Dies ift is erfter Binte dem Umftunde gu banten, dag die Ginrichtungen bes Deutschen Briber Beamten-Bereins ben befonberen Bebilriniffen bes Brivatbeamtenstandes im weitesten Sinne in einer Beife angepass ind, wie dies biober noch von feiner anderen Organifation erreicht wurde, und dah die Berforgungskoffen, welche der Berein ins Leben gerufen bat — Penjions, Wittwen, Waifens, Begrädnith und Brantenfaffe - auf verficherungstrebnifder Geundlage aufgehner find und es berabichenen, burch niedrig bemeffene Beitruge Mitglieder anguloden, und biefen gegenüber Berpflichtungen gu übernehmen, welche fle nicht erfüllen konnten. Neben biefen Berforgungstaffen für welche von ben Berheiligten besonbere Beiträge gu entrichten lind, but ber Dentiche Privat Beamten Berein aber noch eine große Menge bon Wohlfabetbeinrichtungen in b Beben gerufen, beren Benugung ben Migliedern bes Deutschen Brivat-Beamten-Bereins obne Jahlung besonderer Beitrage, inn gegen den jahrlichen Bereinsbeitrag von it 20. offen freht. Wie Diejenigen, welche fic naber für ben eutiden Primit-Beamten-Berein und feine Gineichtungen intereffiren, erhalten unenigeltlich orientirende Drudschriften gugefande durch ben gweigberein Mannheim indresse: Sotel

\* Dan bie Cleminne ber Benerverficherungegelellichaften nicht immer fo glangend find wie bielfad angenommen wird, geigen bie Mesuliate ber neugegründeren Babischen Reuerversicherungsbant in Agelorube in ihren erften beiben Geschöftsjahren. Die Buit batte im erften Jahre einen Berluft bon 228 868 M., im gweifen bon 255 903 Mr., gufanmen alfa einen Berluft von fast einer halben Million. Giver Anatlichen Mobiliarfeververricherungsanstalt, wie olde bon berfchiebenen Selten angeftrebt wird, tonnien leicht abnilde Berhifte entfrebeit; wabrent aber bei einer Brivatgefellichaft bie Attionare die Berluite zu tragen haben, mugten bei ber ftnaflichen

Anjtalt die Berficherten bafür auffommen

\* Das Ginfrigeln von Ramen ift ftrafbar. Belanntlich lieben es viele Lente, fich an den Mauern sebenswürdiger Bamverle ober an Caulidifeiten bon Ausfichtepunften burch Auffcreiben ihrer Ramen gu bereitigen. Einigen jungen Leuften, die einen Aussichisthurm in ber Rabe von Berlin bor Autgem emf biefe Weife vermigiert und gugleich ibre Abreffe bingugefügt baiten, ift febt ein Strafmanbat über D. W. wegen groben Unfugo sugegongen, bas ihre Gelüße, bie Winbe gu verfripeln, einigermagen gedampft haben wieb.

Gine Wiberftundefgene leiftete fich ber Abotograph Ernft Dailer aus Baben in ber Racht bom 10. mif i1. Juni gwifchen

## Tagesneuigkeiten.

- Der gefrantte Barns. Gine foffliche Schaufpieleranel. bote ergabit Charles Caquier in der "Bubue hebbomabaire" Thiron, bas beruihmte Pitglieb ber "Comeble Francolfe", fuchte einmal, als er mude und abgespannt war, in einem Babeorte bie nothige Rube. Er wollte givel Monate im strengsten Intognito fern von ber Gubne im Freien jubringen. Da truf er ein schiecht aussehendes Jadini-burm, bas fich ihm als alter Rollege vorftellte und bingufügle: "Ich gebe im Stadtafino eine Benefizoerstellung. Wenn Du ein Bruder, ein wirklicher Bruder würcht. weiß Du, was Du bann thütelt? "Nein!" "Nun wohl, Du wiltbest mitwirfen. Du tannst mir bas nicht abschlagen, Du, Thirsa bon der Comsdie Francosse, Deinem alten Kameraden Dirobol. Dene doch . Dein Rame auf dem Thoulerzeitel . bann ist meine Einnahme gesicher . Das geht, nicht wohr? ber Rome Rieberlage berurfacht bat, auf und bleist fleben, als er mich seinen Michter, erblidt . Er bengt die Stien unter der Laft feiner Bermoeiflung, und ich fage zu ihm: "Barus, was dast Du mit meinen Logionen gemacht?" Und Barus etwidert mit vor Schuchzen erstidter Stimme: Oh Cafarl Jich habe sie liber die Erde verstreut. Sie flich geflohen, wie Abends deim Winde der Rauch . Das ist alles." "In, aber ich bin nicht an bas Beplum gewöhnt. Ich habe niemuls Eragobie gelpielt." "Das tout bas benn?" "Run gut ba es fcbeint, bag wir jufammen bas Ronfeevatorium befucht haben, nehme ich an." Der Abend ber Borftellung fommt. Der Billetbee tauf macht fich prachtig. Die Bubocer erwarten ungebutbig bas Ericheinen bes ausgezeichneten Gogietars. Er tritt ale militarifcher Lieban auf und toteb mit einer Gatbe bon Bravorufen empfangen "Barus", fragt ihn Mirabol feberlich, "vos haft Du mit meinen Le-oisner gemachts" Barus fieht Mirabol an, erinnert fich aber ber Worte, die er zu freechen hat, nicht mehr und antwortet mir mit einem verächtlichen Stillschreigen: "Barus," widerholt Miradol unruhig, werkantheils in der Höbe von 1 Mill "was haft Du mit meinen Legionen gemacht? (Leise zu Thiron): Die schlechten Beiten kest er dem Kau "So antworte mir doch." (Soufflirend): "Oh Cossar, ich habe sie billiger, als er zwerst gefordert batte,

Begen Rubefibening und Beleibigung wurde er par dem Boften am Arcidgefängniß arrettet und ind Schilberhaus gelted bis die Ablöfung famt. Rady Eintroffen der Lehteren erfulgte fein Berbringung nach der Schloftwache, wobel noch gwei Schubleute fin gutamen. Tropbem wiberfeste fich Maier in der gewalithingie Beife. Bom Schöffengericht erhielt er hierfür b Tage Saft, 4 Bolber und 3 Tage Gefähnnig.

#### Mis dem Großberzoathum.

\* Biesloch, 5. Juli. Rommenben Monrag wird herr Minifig Dr. Go en be ! mit einigen Cadverftanbigen bierber fommen, im die gur Errichtung ber Unterlander Irrenanftalt auf ben Ge martungen Biesloch, Altwiesloch und Ballborf angebotenen Plate

Muban, 5, Juli. Ein gar feltener Ball boffirte biefer Tag bem Bagenschmierhandler Meffert aus Mudau. Auf bem Beg rau Balbfarbenbach bangte fich ploglich ein Schrorem Bienen en ber Mann. Mit allen Straften fuchte fich berfelbe von biefer imbegnenen Last zu bekreien; tropbem wurde er aber berart gestochen, daß s jest einen gans geschwollenen Kopf besitzt.

\*Michelbad, 5. 3uli. Bei ber gestern fratigehabten Burge meistermahl wurde ber feitherige Burgermeister Bhilipp Abam In mermann, welcher feit 1,858 das Ant eines Bürgernteisters befleibet.

mit 54 gegen 34 Sfimmen wiedergewählt.

\* Baufdfutt, 5. Juli. Im biefigen Gemeindewald beim "Diebt brunnen", an ber Ctrage nach Bretten, find in blefen Tagen feiten des Aneldruber Alterthumsvereins unter Leitung bon Beren Gebig mer Ausgrabungen römischer Gebäudetrümmer begonnen worde Man ift bis jeht auf die Planerrefte von zwei Gebanden pestoben in beren einem ein Raum mit Bobenbeigung (fogen. Sppotaufen verfehen gefunden murbe; von dem andern ist ein Theil der früfinge Umfaffungsmauer blosgelegt. Wegen des Megenwetters muisten di Arbeiten vorläufig bis gur nächften Boche ausgeseit werben.

Adern, 5. Juli. Ju an. u. B. B." finden wir folgender Bild aus dem ländlichen Familienleben: "In Sasbachwalden über gab im Renjahr ein Sofbesiber feinem furg berbeitratheten Gob das Anwesen unter febr günstigen Bedingungen. Dem jungen Ein paure ichien es aber balb nicht mehr auf bem elterlichen, in ginen Stand exhaltenen hofgute gu gefallen und berfauften dasfelbe nicht an bie Eltern -, sonbern an einen fremben Burger. Obgleid beim Bertauf Bürgermeifter und Ratbicbreiber ben Cobn beitimme wolften, bas But wieber an die Elfern zu verfaufen, erffärie er rud toeg: "Die Alten" - burften den Sof nicht mehr haben und fo far bas Unwefen in frembe Sande. Doch ber neue Befiger zeigte nich Ebelmuth als ber Cobn und gab ohne weitere Bergutung ben bi an die Eltern wieder verfäuflich ab, obgleich berfelbe gwet bis bei enufend Mart mehr werth gewesen ware. Leiber hatten eben be Eltern doppelten Accis und Unfoften und viele Kranfungen. Es all eben überall, auch im Gebirge, gweierlei Menichen, unbantbare un ebelgefinnte. Dochachtung bor biefem uneigennungigen Bürger."

Freiburg, 5 Juli. Gin bedauernstverther Borfall bat fich in Stufflinger ereignet. Gine Frau goh Spiritus in den noch nich ausgebrannten Behalter nach. Gin gweifahriges Rind, bas in be Rabe ftand, wurde bon ben Flammen erfaft und erlite berartie

Brandwinben, daß es gestern gestorben ift.

\* Freiburg, 5. Juli. Sier murbe ein Mann verhaffet, befin Borfonlichfeit bis jeht noch nicht fesigestellt werden tonnte. Er nem fich Max Nowa, will enflischer Ribilift sein und, weil sehr sprach gewandt, in Ribiliftenversammlungen als Dolmerfcher fungirt baber

#### Pfalz, Beffen und Umgebung.

\* Beingarten, 5. Buli. Bor einem Jahre einen wurde dem Be meinderath Steegmüller, ber fich burch fein Eintreten für bie Gift. Balin Spener-Reuftabe miffliebig gentacht hatte, feine Entlaffung bum die Boft gugejrelle, weil er ungebild breimal unemischulbigt Simmgen gefehlt haben follte. Auf feine Beschwerbe hat bie mi Regierung nun jenen Absehungebesching auger Wirtsamfeit gesehl

Ouftausburg, 5. Juli. Ale geftern Morgen bie Matrojen eine bier liegenben Schiffes mit bem Aufbreben bes Maftes beichfift waren, fiel derfelbe ploblich unter Wrachen gufammen und brach e Maktoder ab. Gillfliderweise geschah babet fein Unglibst, auch dis

Schiff erlitt teinen Schaben.

\* Sanau, 5. Juli. Bor ber biefigen Stroftammer funben bit Schenflichkolten giveier Rabeneltern ihre gerechte Guine. Der That beftanb ift fireg folgender: Die Maurerbebefeute Enders aus Gol-muliefter gaben ein bjabriges Gobinden, bas bie Frau mit in die Gie gebracht hat. Diefes Kind war seit langem beiben Ghegatien im Dig und wurde beshalb aufs Furchtbarfte von Unen gepeinigt. Di Junge hatte, une von seinen Spielfameroben und von Radgord-euten bemerkt wurde, siels am Ropfe eind im Gesichte blane Briefe and Gleden. Ginmal ftellte einer ber Beugen feft, baff eine folde Beule an ber Stien bes Rnaben bon einem bon beffen Duiten mit bem Schurchten geführten Schlog berrührte. Einige Beit fpater fant er, baf ber Amabe eingeriffene Ohrfapben, an ben Ohren bie Mali bon Fingernägeln, Wunden binter ben Ohren und am Ropfe String batte. Diefe Berlejumgen rührten bober, bog ber Bater bas Rin urit ber Riopfpeitiche über ben Ropf geschlagen und es bann bei ben Ohren erfaßt batte. Gin anberer Zeuge fuh einft ben Rnaben im bit Wohnung ber Rabenelbern ein ihm bon intriebigen Rachbarvieuten

ilber bie Erbe verstreut . . " "Was fauft Du?" Und ber Ronful frogt, biesmal noch schredlicher und gebieberischer wie barber, von neuem und rungelt babel die bid schwarz aufgetragenen Braunen "Barus, was haft Du mit meinen Legionen gemacht?" Du erwiber Barus-Thicon mit ber verlegten Mene eines Wannes, ber wenig at berartige Kormen gewöhnt ift: "Wenn Du mich höflich frogen wieft werbe ich Dir sagen, wo ich fie gesaffen habe.

Theure Telegramme. Der "Matin" iheill mit, baß feit "Weltreifenber, Gafton Stiegler am 29. Juni von ben 37 360 Kilom, die er zu machen hat, erst 15 787 hinter fich batte. Es blieben ihm als noch 21 673 Rifometer. Trogbem fann man fagen, bag er bie größen Schwierigleiten Ubermunden bat, benn jest bat er es nicht mit rufffichen dniedenbohnen und Schnedericblitten ju thun, fonbern mit ent lifden begib, beutschen Dampfern und ameritanifchen Bitiggugen. De Matin" gibt ferner eine Ueberficht über bie Telegramungebilipten, bil Stiegler in ben einzelnen Glabien gu gablen batte refp, noch gu gublet die mirte; es tostete das lelegraphische Wort: In Bersin 12 Pfennige; in Petersburg, Mostau und Samura 22 Pfennige; in Smol. Aradnojaret, Jefutst und Streienst 88 Pfennige; in Chabaronost und Werdenoftot 112 Pfennige; in Aggasafi und Potodama, dia Malla, 776 Pfennige, dia Sidirien, 616 Pfennige; in Dancouver 233 Pfen nige und in Namhort 100 Pfennige. Stiegler's Telegemmu ous Wie binofiot, dan 940 Morte enthieft, tofiete 1816 France.

- Heber Sternberge Anfenthalt im Buchthaus in ber Bebrierftrafe in Berlin werben ber Boft einige Gingelbeiten mitg theilt. Bet feiner Gintieferung begte Sternberg Die Soffnung, baf ibn Bergunftigungen gutheil werben wurden. Bierin fab er fich biller getäufcht. Gein Befuch, ben Mitgefangenen Unterricht erthellen ! ellefen, murbe ibm rundiveg abgefchlagen und ihm murbe als Befch tigung bas Schneiben von Rorten jugetviefen. Gleich bei feiner Mi inshme imb Ginkleibung wurde St. in Gegenwart ber Zuchtbenisder amten ernft ermalnt, fich jeber Bestechungsverfuche zu enthalten, fle wurden nur zu einer Bericharfung ber Strafe führen. Bei felber Abführung in die Zelle weinte ber Millionar. Sternberg, ber om Brunben besonbers fireng wolirt wirb, tann naturfich auch im Budl baus über fein Bermögen Berfügungen treffen, fo willigie er fürglich in ben ibm von feinem Suchwalter vorgeschlagenen Berbauf eines Berg wertantheils in ber Bobe bon 1 Million Mart ein. In Rudficht au Die follechten Beiten fieß er bem Raufer ben Untheil um 150 000 D.

neichentbes Brotiben mit Raffee bergebren, als ploglich ber graufame fater mit ben Worten eintrat: "Warum gibft Du bem Rrilppe Sierauf fagte ber Unmenich bas bebauernswerthe Giefch en ber Bruft und ichlenberte es, nachbem er ihm ben Robf mehrmals segen bie Wand geschlagen, mit Heftigfeit auf ben Fugboben bes gegen die Mand geschiagen, mit Heftigteit auf den zupdoden des Zimmers. Herner wurde das Kind der strenger Kälte in eistaltes Masser gestellt, dadei mit einer rauben Bürste geschruppt und dann in den Stall gespert. Wachdarn klagte der Kleine, er werde immer so dart geschlagen und begehe doch gar nichts Woses. Sein Rachtlager dilbete ein Strohsal neben dem Ofen. Wie schiedung der angedeutet, beging diese Mithhadalang nicht allein der Stiefvaler, sondern der der Arbeite der Rachtschied. auch bie leibliche Mutter war babet betheiligt. Die Rachbarsleute tennten Schlieglich bie Beinigungen nicht mehr mitanseben und er-Satteien Angeige. Rachbem ber miffhanbelte Rnobe einige Beit im Reanfenhaus verpflegt worben war, wurde er zu ben barmbergigen Schwestern in Die Lieinkinderschule gegeben. Der arme Junge, ber fich jeht in der Areiserziehungsanstalt bes Rreifes Offenbach befindet bie Mutter wohnte porber in Difenbach - mur angefichts feiner Peiniger bor bem Gericht nicht zu Aussagen zu bewegen, obwohl er noch Aussage ber Zeugen sonft febr mitzeilsam ift. Der Ebemann Enters erhält für seine Grausamfeiten, die nach ärztlichem Bekunden gerunt waren, den Tod bes Kindes berbeizuführen, eine Gefängnisfinge von 11/2 Jahren, babei ift als milbeend anzusehen, bag er nur ber Stiefvater bes Rinbes ift, mabrend ber Rabenmutter, bei welcher ber Umpand als milbernd erachtet wird, bag fie unter bem Einflusse iftres Mannes frant, eine Gefängnigftrafe bon 9 Monaten gubiffirt

#### Sport.

Megatta-Berein. Die fur Conntag Morgen borgefebenen Bor-

rennen fallen ans. " Rheinischer Antomobilffus. Deute find die Mitglieder des M. R. CL. Die an der Fernfahrt Baris-Berlin theilgenommen, gunidgefehrt. Der Rand hat im Sotel Raiferhof einen Begrufgungs mirud arrangiri. Richt toeniger als 6 Fabrer haben die ca. 1400 Rifmweter lange Strede anftandstos bewältigt. Der Mheinische Mutonobillind lann auf den Erfolg ftolg sein. Auto heilt

" Menniport. In ber Lifte ber fiegreichen Berrenreiter ftebt Ut. Spermordt mit 50 Ritten, 21 Siegen und 8 gweiten Plagen an ber Epipe. Es folgen: Lt. M. v. Hingler 50 16 14, Rittin. v. Chinard 20, 15 5, Graf Sponed 27 12 5, Lt. v. Schmidt Pauli 28 11 5, Schmoller 38 10 8, Lt. Graf Enlenberg 23 10 5, Lt. b. Rapfer 55 9 18, Li. Frbr. v. Medwin 45 9 11, Herr PR. Liide 56 9 6, Herr Bemibt Benede 37 8 5 m. f. m. - Die Lifte ber fiegreichen Jodens fiefet Utiling mit 72 Mitten, 21 Stegen und 18 Blaben an der Spite. Dann tentmen: Jones 79 19 12, Zoon 82 14 21, Warne 69 18 18, E. Marrin 77 18 13, 35bert 85 12 10, Hedford 45 10 8, Sopp 36

8 7 n. f. w. \* Armifport. Der "Frankfurter Berband für Turnfport" erliti soeben Ausschreibungen für die am 28. Juli auf der "Dunds-wiese italisindenden "Interne Athletische Weittambse". Es find folgenbe Urbungen vorgefeben: 1. Laufen, 100 Meter, Junior; 2. Guf-lall-Beitflohen; 3. Laufen, 100 Meter, Genfor; 4. Steinftoffen, breimboreigigundeindrutel Bfund; 5, Laufen, 800 Meter; 6. Discummerfen; 7. Weitsprung ohne Brett; 8. Laufen, 200 Bleter, Innioe; 9. Laufen, 200 Bleter, Gernior; 10. Bollgummiball-Beitwerfen, 135 Gramm; 11. Weitsprung aus ber Rudidritteftellung; Stafettenlaufen über 400 Meier, 4 Mann & 100 Meter, Senier; 11 Stemmen, 1. Maffe, beibarmig, 120 Bfund; 2. Staffe, beibarmig. 75 Bfund; 15. Laufen, 1600 Meter; 16. Ringen, unter 150 Pfund Altpergewicht; 17. Sochiprung obne Brett über Latte; 18. Tangieben für Mannichaften imter 900 Pfund. Das Starigeld beträgt M. 1 Dann und berechtigt zur Theilnahme an allen Konkurrenzen Melbeichliche 20. b. M., Abends 8 Uhr. Melbinigen find gu richten an bern 3. Geiden faben, Rurbendftrage 97. Die bem Berbinde nach nicht angehörenden Bereine werben an diefer Stelle nochmilt aufmerkam gemacht, bag ber Borftand befchloffen hat, ben Dafresbeitrag pen Berein auf M. 10 herabzusehen und ben Bereinen, Die ihren Gintritt fpateftens acht Tage bor Melbeichluf anmelden, Die Mittwirfung bei obigem Weitstreit zu gestatten. Ein bielbezüglicher Mutrag wird ber in einigen Tagen fiatibabenben Belegrinnerfammlung unterbreitet.

#### Cheater, Munft und Wiffenschaft.

Groft. Softheater Rariorune. Gefammt-Gaffpiel bes Münchener Gartnerplatithealers; Sonntag, 7; Juli: Die Puppe". Dienkag, 9.: "Brigitte". Mittwoch, 10.: Zum ersten Wale: "Der Bogelhändler". Donnerpag, 11.: Zum ersten Male: "Mamiell Altouche". Freitag, 12.: Zum ersten Wale: "Giroste-Gienfa". Samstag, 18.: "Nordlicht". Sonntag, 14.: "Die schone Gelena". — Das Großt, Hostbeater bleibt bis zum 1, September utlichen.

Johannes Schmibt, ber berborragenbe Forfcher auf bem Gebiete indogermanifchen Philalogie, Gebeimer Regerungsrath und thefeifer an der Berliner Universität, ift in Berlin an einem Berg-

Die Richte bed Brufebenten Rruger auf ber Rongerteftrabe. Gel. Fanny Brüger, die Nichte bes Prafibenten, foll, wie and Can Franmiftreten. Selbstwerftanblich zu Bunften ber bermundeten Buren. ber Wittiven und Maifen ber im Rriege Gefallenen. Beblithütigkeitatongert wird von Frau 3. D. Dewet, ber Richte bes Imferen Generals, arrangire. Fri. Jannb Rruger ift im Besten ber Bereinigten Graaten als begabte Sangerin befannt; fie hat foger mehrere Inhre ber Buffne angehört.

Buette Gilbert ale Mamanfdriftstellerin. Die große Diba bes Breitels nüht ihre fommerliche Muße, um auch als Dichterin Lorbern gut fuchen. Brau Pheite Gilbert fcreibt einen Roman, ber im Oftober erfcbeinen foll, Die Sandlung (pielt natürlich im Milieu tines Cafe chantant und geigt die dem großen Bublifum unbefannten Borgange und Grimmungen hinter ben Couliffen ber Bariete Buline. Die Belben find junge Artiften, ein Mann und ein Rindgen, Die alle Freuden und Erfolge, alles Glend und alle Ber-Meiflung der Arriftenlaufbahn durchmachen. Poette fennt ja folche Schlefale and eigener Erfahrung und hofft ihren Lefern im Roman Beien gu konnen, was fie ihren Bubbrern mit ihren Giebern bot:

Eine Trilogie von Bhilipp Langmenn. In Bien tourbe bem Direfter bes Burgtbeaters, Ceblenther, fineg bor ben Ferien eine "burgerliche Trilogie" jur Aufführung Aberreicht. Die brei Abe flieftlungen fragen folgende Titel: "Die Leute von Landegg", "Die Bergmoste" und "Die Sutte" Berfaffer ber Trilogie ift Philipp Langmann, ber Aufer bes Bollopudes "Bartel Turnfer".

# Menefte Hachrichten und Telegramme.

(Privat - Telegramme des "General - Anzeigers.") Bertin, G. Juli. Das Maarenhans Bermann Eles erffart Die über feine Birma berbreiteten ungunftigen Mirner Mittermelbungen für bootoffinge Erfindungen; er werbe bie betreffenben Blatter gerichtlich berfolgen.

Berlin, G. Juli. Um 4. Juli berließ ben hamburger Safen ber beutigte Gegler "Riagaru", ber birett nach Ramerun fegelt. Derfelle hat Aufträge ber veutschen Handelsgesellschaft Romerun in Berlin, Berlin, 6. Juli. Bring Seinrich ift geftern Mbenb ton Riel nad Eronberg abgrreift, um feine Mutter gu befuden, bebor tr am Montag mit bem Gefchtoaber bie Uebungefahrt antritt.

\*Bofen, 6. Juli. Die Stabtverorbneten genehmigten in effrigen Abendfinung bie Bertragsverhandlungen mit bem Janauglich 434 % Studginfen vom 1. April 1901 ab bis aum Ab

preugifden Gtaate, betreffend bie Entfeftigung Bofens, unter ben festgesetten Bebingungen,

\* Gleiwig, 6. Juli. Rach amtlicher Melbung fuhr in ber heutigen Racht 11/2 Uhr ein bem ameritanifchen Danber Birtus gehöriger Conbergug bei ber Antunft in Beuthen auf einen bort ftebenben anberen Bug ber gleichen Bejellicaft auf, wodurch ein Ungefiellter bes Birtus getobtet, gwei anbere ichwer bermunbet murben.

\* Bonn, 6. Juli. Der Rrenpring ift beute friif nach Berlin ab

\* Baris, 6. Juli. Der Kriegsminifter hat angeordnet, bag ben Landwirigen im Departement "Untere Charente" jur Betampfung ber Beufchredenplage Colbaten gur Berfügung geftellt werben follen.

\* Saag, 6. Juli. Der "Rembort Beralb" melbet, bi Ronigin Bilbelmine habe nach einer Befprechung mi bem Biceprafibenten bes Staatsrathes, Schorer, befchloffen, ben

Dr. Rupper zum Ministerpräsidenten zu ernennen. \* Bondon, 5. Juli. (Oberhaus.) Auf eine finfrage Spen-cers erwidert Selborne: Die Stärte ber Mittelmeer Lotte fei eine Frage ber Eintheilung, welche die Abmiralität, bi genate Kenning der Lage habe, allein enticheiden tonne. Die Flotte milfie fiart genug fein, um jede Aufgabe, zu deren Erfullung fie be-rufen werden tonnte, mit Erfolgzu lofen. Die 8 Seemachte hatten zusammen 818 Schlachischisse und Kreuzer im Dienst, davon entfieler auf England 120. Wegen verschiedener Erforderniffe des Reiche wurden während bes legten Jahres zeitweilig Schiffe aus ben Mittelmeer und bem Ranal abtommanbirt. In ber Kriegsftarfe vare bas Mittelmeergeschwaber vollkommen jeder Aufgabe gewochsen Die von dem Borredner angedeutete tritifche Lage gründe fich auf der Subothefe, daß Englands Gegner bei vollfommen Marer politischer Atmosphäre England ohne Warming angreifen und ohne England Biffen mobilifiren würden. Das fei aber eine thörichte Hipothefe Der hinweis, daß das Mittelmeergeschwader ftandig auf Reiegofu gehalten werden mußte, fei unfinnig. Das erfte Unterfeeboot wurd m September fertig. Die Abmiralität beichloß, auf Malia einer im Geptenber zu bauen.

#### 45tagige Giltigfeit ber Rudfahrfarten.

\* Comerin, 6. Juli. Die "Medlenburgifche Zeitung" theilt mit, bag auch fernerhin bie Sonntagsfahrtarten im gangen medlenburgifden Botalbertebr, bie Commertarten nad ben medlenburgifden Babern und bie Gefellichaftefarten Geltung behalten.

#### Bum Tode des Attreichefanglere Cobentobe.

\* Ragaz, 6. Juli. Der Tob bes Altreich stanglers erfolgte beute fruh 5 Uhr.

#### Bur Leipziger Bantfafaftrophe.

Beipgig, 6. Juli. Der Borfibende bes Muffichts. rathe der Dampfbrauerei Zwenfau, Gujtav Proesborf, wird feit heute fruh 5 Ubr bermift.

#### \* \* \* Der Zusammenbruch der Raffeler Treber-Gefellichaft.

\* Raffel, 6. Juli. Huch über bas Bermogen bes Diret tord Schmidt von der Afriengesellichaft für Trebertrodnung ift Monture eröffnet morben.

#### Bur Mutomobilfahrt Paris Berlin.

-

Baris, 6. Juli. Die Mutomobilfahrerin Frau Dugaft, bie on ber Schnellfahrt Baris Berlin theilgenommen bat, ertlärte einem Berichterftatter bes "Matin": Gie habe auf ihrer Fahrt burch Deutschland überall einen fo überaus reundlichen Empfang gefunben, bag fie nur eine Dantesfculb abtrage, wenn fie bies öffentlich fesistelle.

## Die Beft.

\* Marfeille, G. Juli. Der Postdampfer ber Gefell-fchaft "Meffageries Maritimes", Loes, ber sich auf ber Fahrt nach Marfeille befindet, mußte in Bort Said einen unter pestberbachtigen Ericbeinungen ertranften Beiger an Land bringen

\* Sofia, 6. Juli. Die Durchfahrt bes Oriente Erpregguges bleibt trog ber für die Reisenben aus ber Türkei angeordneten 11tagigen Quarantane aufrecht erhalten.

## Mannheimer Sandelsblatt.

Chemifche Jabrit von Denben, Afriengefellichaft, Rabebent. Ge an dem Generalversamuslungsbeschäusse vom 24. April 1901 ab die Chemische Jabrit von Debben, Afriengesellichaft in Rabebeut be-Dresden, Rom. M. 4,000,000 41/4 %, zu 103 % rückgahlbare und an erfter Stelle hopothetarifd ficbergeftellte Theilidiulboerichreibungen, eingeiheilt in 2500 Stüd Lit. A über je Nom. M. 1600 und 3000 Stüd Lit. I über je Rom. M. 500, aus. Die Anleihe ift bis aum Jahre 1906 unfändbar und wird von ba an innerhalb 30 Jahren zu 108 % planmäßig getilgt. Eine Berfickfung der jahr-lichen Tilgungsquote ober die Gesammtfundigung der Anleihe seitens ber Gefellichaft ift bor bem Jahre 1906 nicht guldfig. Bur Gidjer ftellung der Unleibe find die Jabrilgrundftude der Gefellichaft in Radebeul, fowie die Fabrifferrains in Mindrit und Lectivit, auf benen gegenwärtig neue große Fabrifanlagen im Bau begriffen find nebit einer Reibe landwirthichaftlicher Barzellen auf Rüncbriger und Rechviper Mur berpfandet. Gie liegen in ben Begirfen ber Amisgerichte Dresten, Riefa und Großenhain und haben einen Gefammi-Aladeninhalt von 80 ha 56 ar. Die Eintragung der Stooibet ift auf allen Grundfüllen gur ersten Stelle erfolgt. Bon ber Berpfanbung blieb ausgeschloffen bas Rittergut Gröbel fowie eine Angahl bor Parzellen in Rabiger, Rambriger und Sichaitener Flur, gufammen enthaltenb 169 ha 77 nr. Die im Wefentlichen nicht gu Fabritameden bestimmt find und ebentuell weiterverfauft werben tonnen. - Rad ben im Mary und Mai 1901 aufgenommenen Tagen ber Gachberftandigen haben bie berpfanbeten Grundftude und Gebaude einfallieklich Aubehör einen Gesammitarmerth' von LR. 5,882,698,56. wogegen die von der Berpfändung ansgeschloffenen Grundftude nach den ebenfalls im Mary-und Mai 1961 aufgenommenen Sachverstanbigen Taxen einen Gesamminverth von rund M. 712,000 baben. -Die Gesellschaft hat ein vollgezahltes Afrienfapital von AR. 5,000,000 und einen Refervefonds von M. 800,000. Die bon ihrer Borgangerin, der Chentischen Fabrit von Beiden, Gefellschaft mit beschr. haftung, in den letzten brei Jahren ausgewiesenen Reingewinne be trugent: 1896 2V. 875,582.42, 1807 2V. 635,590.13, Dt. 829,081.62. 2018 Alfriengefellichaft verrheilte fie eine Dividenbe von 15 %, für 1899 und 15 %, für 1990. Die Ausgahlung der Bins fcheine und rüdzahlbaren Theilfchulbverfchreibungen erfolgt aufger bei ber Gefellichafistaffe bei ber Dreibner Bant in Dreeben und Berlin und am hiefigen Blabe bei ber Filiale ber Dreadner Bant Die Anleihe wird am Mittwoch. 10, Juli er., gum Surfe von 191 C

nahmetage am biefigen Blaet bei ber Filiale der Dreadner Bant gur Zeichnung aufgelegt. Die auf die Zeichnung entfallenden Stüde find in der Zeit vom 18. Juli bis 15. August abzunehmen.

#### Courszettel der Mannheimer Gffettenborfe vom 6. Buli.

ь.	The state of the s	- ALLENDA	AR WHEH.	
it	Signtopapiere.		Pfandbrieft.	
in I		104.40 fa	4 W. H. Lader, Oaks all breed with the	200 ft
4	4 bros. Bab. Chilg. b. 1901	93,50 %	A SC WAY THAT	The same of
1	13/yeros, Bub, Oblig, 2, 2900	na nā		92.50 bt
	1 Mastide Offigat.		34/s mit. 1904	SAMO DE
6	St/+ (abgest)	18.00 by	The second second	92,50 %
p.	80 Dally, Blant 30 1886	96.50 %	The state of the s	90,-05
	31/9 1884	98.80 11	Ctabie-Mitteben.	
	8%	98.50 bi	BNe Greiburg L. 20.	93,-35
į.		117,50 by	3. Raylangher p. Q. 1996	80 84
	1 T. 100 Stole	504, 51		100,80 Oi
T I	31/e Baner, Obligationen	99,25 Se	4% Inbulgabalen ben 1000	100,000
4	ne enebet. Potidettouten	69.75 51	41m Rubmigebnfen IR.	105 48
8			pin Manubeimer Dol. 1886	25,75 66
	Bir Deutiche Meldhantethe	101,90 51	31/4 _ 1988	P3,55 .55
	100	lillion by	B <sup>1</sup> /Y 1885	.93,20.54
ė	276	\$0,70.91	B1a va 1999	99 - 54
	31% Brent, Confatt	100.00-01	316 % Birmalenler	94.50 (8
t		100,40 01		
4	900	10.03 5	Anduftrie-Opligationen	40 to 100 to 100
it		- American	41/2% Bab. Ruffinen. Cobaf	104,55 /8
	Glfenbabm-Mnieben.		4年20年20日 20日 10日 10日 10日 10日 10日 10日 10日 10日 10日 1	100.55 B
	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	The state of the s	5 am Porel, President, Bons	100,- 89
	4%Pfall. (Audio. Mar Rorb)	102,94 34	41/x Spererer Rhegelierette	101.10 04
9	Site #	26,35 54	41/a Spereire Biegeltrerte	101,- 11
2	25/4 . convertier.	96,30.21	41/4 Bulltofffabrit Batbbot	102.83 0
¢.		Land Down Down Live		and the second
/ 1	All Property and the last of	Mete	iem.	
0	98 mar (8 mar)		The state of the s	
9	Banten.	The second	Minighram, u. Welfel u. Wolte	400 - 60
7	Babifche Bant	118 23	Brauerel Cinner, Geftutointel	200, -20
п.	Greben Derofit., Sweibrd.	127 0	" Schroebliceibelberg	103 0
77.0	Gewerhebunt Grever mont		" Comary, Creber	11年10年
tt	mental school at a school bount	141,-19	- Odinchingen	50, - 39
8	Manubelmer Bant	Office and the second	Sonne Bely Bpener	110 - E
70	Obertbein, Bant	116,82.65	WHILE WILL ST. 187.18	DL - 28
12	Bittilide Beut	121,15 2)	Berger, Marint	00,-0
16	型性18. 200. (thank	184 - 51	Bermfer Branbant b. Derige	110,-10
C	Pla. Sparen, Chb. Panbun	115 - hi		110 10
L.	Wheinifde Crebitbant	141,-10	plate prepie at abalitane	1100- 40
	Rhein, Ohn. Banf	167,20.61	Transport	
T	Edba, Bauf	118.75 0		
r		rearra m	nud Berficherung.	
0	Gifenbalinen.		Gutjahr-Attien	TIN - B
8	Platfice Unborignbabn	224, - 14	Mauch, Douglidiepidis	117,00 16
	" Wieghahn	139, bi	Basethaus	103, - br
	. Werbbahn	125,30 bi	Bab, Rade u. Witmerfic.	
5	Deltbromier Strafenbahnen	87 B	STATISTANCE OF THE STATE OF THE	530 0
	Chemifche Anbufirie.		Schifffahrt-Milectroni	
è.	Wall I dans Bulandele	THE CO.	Continentale Berficherung	205,- 11
it.	N.B. f. Sem, Inbuffele	110 11	Mannbeimer Werficherung	400,- b
100	Babifche Unillius u. Cabn	360, - 19	Oberrhein, Merfellefiellichaft	100.一直
	me - made som a junge	100	Bulrit, Transportnerfich.	675,-18
	Chen. Wabrit Golbenberg	132 4	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	
110	Aben, Fabrit Gernsbeim		Zubufiric.	Sand Street
1	Berein den, Bebriten	182, - 21	Met. Gefenich. f Gellinbuftrie	180 7
	Berein D. Delfafriffen	104 - 21	Dingler'iche Majdinenfabrit	135,- 23
	Weftrergeln Alfal, Cimm	212 - 0	Gmailitefabrit Receptiler	And in case of
	. Borgug	103,50 23	Smallirtorrie Eksifaumer	100,70 6
	The state of the s	90 MAN (83	Ettliger Spluseret	108,50 23
1	Brancreien.		DEttengeimer Cpimeret	95 - W
	Bab, Branerel	104, - 20	Ruribe, Mithurt, Dalle u. Men	101-3
	Blager Ethienbirrhraueren			11 - 5
		min m	Mannb. Gum. u. Abbeftfabr.	
	Duringer Sol vorm. Sagen	810 OB	Opgerebelmer Spinnerei	
	Oldanum Brauerri	178 - 19	Plate. Rabm. u. Faberabert BortlCementut, Leibelberg	1000
	Wiefuntenbrou Mitt. Morma	105 (9	Borth. Gementul, Seibelberg	20%一章
	Weineret Gonter Grethung	100 08	Bereinig, Freiburger Biegelio.	113,- 3
	Rleinfehr, Beibeiberg	184 61	Berein Speperer Biegeliverte	97 Da
	Opmburger Diefferidmitt	10, 25	Sellitafficiality Blackbort	100 mg
	Unbmigobafener Bennerel		Selltoffiabrif Walbhof Buderiabrit Wagblufel	BALDO OF
	Mannt. Efficebrauerri	100,- B	Amderraffinerle Meinbeim	-
1	CONTRACTOR AT A TANK A TANK AND ADDRESS.		many C. Charles of Charles of the Control of the Co	David Street
	megninbetmer Gfe	rremporte	vom 6. Juli. (Offigieller A	sections")

Bei fillem Bertehr notirten beute: Spar- und Creditbant Laubau Attien 185 % bez., Rhein. Oppothetenbant Attien 167.20 bes. Sonftiges unveranbert.

#### Getreibe.

Mannheim, 5. Juli. Die Stimmung war ruhig. Die amerikanischen Offerten sehlen heute wegen des gestrigen Mationalsestes.— Preise per Tonne als Notterdam: Saponska Mt. 127 dis 180, Südrussischer Beizen Mt. 126 dis 142, Kansas Mt. 125 dis 1271, Nedwinter Mt. 125 dis 188, La Plata Mt. 127—129, seinere Sorten Mt. 134, russischer Roggen Mt. 108—105, neues Mired-Aais Mt. 93, La Plata-Mais Mt. 87, Russische Pattergerste Mt. 96, amerik, Hafer Mt. 112, russischer Daser Mt. 108—110, Prima russischer Daser Mt. 115—125.

#### Monturie in Baben.

Freiburg. Ueber bas Bermogen bes Schreinermeifters Gufton Retla. Ronfurabermalter Rechtsagent Rubn bafelbft. Bruffungis Neells. Kontursberwalter Rechtsagent Ruhn bazeibst. Prujungstermin: 31. Juli. — Triberg. Ueber das Germisgen der in Liquivation befindlichen offenen Handelsgesellschaft "Babische der in Ligit waren Fabrit Otto Kämpf u. Cit. in Schonach-Bach. Kontursberwalter Kaufmann Angust Andress in Triberg. Prüfungstermin: 30. Juli. — Donauesch füngen. Ueber das Bermisgen des Landwirths Josef Butsch. Kontursberwalter Kaufmann Josef Wehinger dasselbst. Prüfungstermin: 9. August.





Totet sicher alle Insecten sammt Brut. Gegen Fliegen, (besonders auch in Stallungen) n. s. w. ist die Wirkung des Balma geradezu überraschend und wird von keinem anderen Mittel erreicht, in 10 Minuten lebt kein Stück mehr. Garantir; gittfret. Fabrikant: Apotheker E. Lahr in Wilrzburg. In Mannheim zu haben bei M. Kropp Nachfolger, N 2, 7, und in der Brogerie zum Waldhorn, D 3, 1. 91317

Semiemailbilder nach jeder Photographie bergeftellt, golben Brofchen und Berren . Rabel . Faffungen in jeber Preislag! Siegfr. Rosenhain, Juwelier, C.1. 5, Breitestr.

1.Mannheimer Berfich. gegen Ungeziefer. Gberh. Mener, tongeff, Stammerjager, Manubeim, O 4, 18.



# Amts- und Kreis-Berkundigungsblatt.

Tagesordnung Bormittage D Uhr

Begirksraths-Sibung

geim, Unterführnig beit. 2. Aeriberung bes Orisbane planes ber Gemeinbe Labenburg,

1. Steichell Gefuch bes Les.

4. Steichell Gefuch bes Den ber, Riebelbite Der, Br.

5. Weluch bes Michael Sartmann bier um liebettragung Schanfwirthichailerechts Branntweinichant von eimerftr. No. 20 nach berberftr, 20. 1 begm. Diotefefte

160 Langenbacher von alte Frauf-interfte. Io. 5 in Walbot nach Willetige. 187 hier. 7. Ceiuch des Koolf Körner bier, B. 5, b, um Celaubnit zum Betried einer Schanfrurrhichaft ohne Brannstvernichaft.

Erlanbieg jum Meinvertauf von

Erlandnis jum Reinbertauf von Branntvein.

0. Die Erthellung der Stantsgentehmigung in dem Beidelung des Bürgernusichusjes vom A. Jamier 1901, den Beisung der A. Jamier 1901, den Beisungsbeiten der Anternachten der Alleingerfallen der Alleingerfallen der Alleingerfallen ber Alleingerbeiten des Fragen im Einficht der Gericht der Alleine des Fragen und Einficht der Beiseltigten, joute der Herien Bezielseinte auf diebleitiger Kanzles ant. 2027a
Ranntheim, den 22, Jami 1901.

Großh. Besirtenmt:

Bang.
Güterrechtsvegifter.
Finn Enterrechtslegister Saudt wurde eingetragen:
Erift arst Ling, Georg, Schlöffermaller in Wanuspenn und Anna Phaesa ged. Kundernacht We. Amstegerichts Akannbeim vom Bi. Jonner 1901, Id. 2001, wurde der Aran für berechtigt ertlätt, ihr Germögen von dem des Minners abunorbern. Die Ablie wir der Vollagen.
Hum Güterrechtsregister Band is murde eingetragent.
Latie wir Allauel, Sabert, Kaufmann in Arecht Anders was geb. Einzele Kanthariwa.

Beffening.

5. Geie ros; Bummert, Jak.,
Sienerstunchmergebillein Ranntein und Maria geb. Geit,
Ir. 1. Turch Bering vom
25. Nat 1901 in Gutertrennung
nerunbart.

25. Mei 1901 in General verleinvereindart.

4. Seite von. Kingler, Gelentin, Landwirth in MannheimsVerdaram und Marie ged. Dith.
Ur. 1. Darch Bertrag upun
26. Juni 1901 in allganteine.
Giltergeweinschaft vereindart.
Wittenheim, den 4. Init 1901.

Gr. Umtogerimt I. Behanntmachung.

geltern ausgetreten.
Dienftnachfolger ift Gerichts

Rari Schmidt, wobuhaf 8 4 Bio 13 4 9to. 10. Großh, Lintsgericht I.

3wangs . Verfleigerung. Montag, den 8. Juli d. J. Bormitiags il Uhr eine Ciegelbruckpreffe

und Rachmittage 2 Ubr m Pfandlotale Q 4, 5: Geröfftangen, Diefen u. Seller, Topals, Eichenholm n. Bernftein nd, 4 Klauber, fordie verfielek Robel und Springes im Pollfixedungamege bffentlich verftei

Mannheim, ben 6. Juli 1801 Butterer. Gerichtsvollzieher.

# Unterridit.

D1, 1 sin Tripp D1, 1 Dr. Weber-Diserens

Sprach-Institut lehrt mach Konversations-Me

shode durch wissensch. geb Lehrer der betr. Nation Englisch, Französisch, Ital., Spanisch.

Engl., Franzüs., Spanisch, Ital.

Klassan- n. Eisselnsterricht. Abendkurse. Prospekto franco astes I am bis Grpeb, bs. Est.

### Bekanntmachung.

eer Herstellungstoten nach Mahigabe ber vom Bürgeransichus
if Ernnt des Driektrehengerebes und der Vollingsverordung hierzu aufgebellen allgeneinen Ernntbläpe und nach
Nichtagebeiten die der
eintgebellen die der
die verbern daher die in den
is d und 4 der Angene 1890
der Leinungen der Untgegeredebung von der Untgegere
der Ernngen der Untgegere

a. ber beinillirte Reberichia es Aufwandes, ju beifen Befirei ung bie Brunbeigenthumer bei

gezogen weiden follen,
b. der Stragenplan, aus wels
dem die Lage der einfaldigen
Genndflide zu erieben ist,
während 14 Tagen im Nachbaud zur Einficht der Belbeiligten aufgelegt.
Abir deingen dies mit dem
Anfigen zur difentlichen Keronnist, das etwalse Einsprachen
vonkrend der gleichen Istögiger Krift bei Auslichluspermeden der
bem Stadtrath bahier geltend
bit verchen find.
Brannfein, 28. Juni 1901,
Efadtrath:
v. hallander.

#### Bergebnug von Banarbeiten.

Die nachliebend angeführte iebeiten jum Reubau eine

Gementarbeiten UR Bobenbelagin Platiden " Berpuperarbeiten

10. Init laufenden Jahres, Borniffage 10 Uhr. ju wei-der Beit bie Subunfinninen banblung flatifindet, geichloffer erfeben, rechtgeitig anber etigi

## Berfteigerung von herrentofen Grabfteinen auf bem Borftabilviedhof in Raferibal.

Am Dieufing, Den D. Juli bs. 36., Bormirfage 10 Uhr

ninheim, ben 1. Juli Tiefbanamti

# Unterridit

# Berlitz-Schule

B 2, 15, 5 Treppen. Sprachschule für Erwachsene lierren u.Damon, unter Ober leitung des Herrn Prof. Berlits 2 gold. Medaillen Par.

Welt-Ausstellung. Franzüsisch, Englisch, Italien., Russ., Span., Beutsch etc.

Probelektionen gratis. -Emertit jaderzeit. Einzel- und Klassenunterr am Tage u. Abds-Prospekte gratis u. franko.

### Unterricht

Stenngruphie (StalgerSchrer Budflibenungeing, bop. n. amerit Maldiuenbibreib. ju jeb Tagel prot pr. Burdhardt, L.19 Franz., Ital. a Spanisch

Glavier-Untervidt

Stenographie (Sphem Gabeliberger). Brundt, raid, inibernber Brivatienterricht mirb ertheilt, Dff, unt. Rr. 02364

# Städt. Teibhaus. Befanntmachung.

Wir bringen jur Renntn Berru Baul Laughammer, 14. Querftraue Ro. 40,

Mannheim, ben 5. Juli 1981. Ciabi. Beihnausvertvalfung

Schenntmadung.

e Sinhrtausweile schesmal vor-gen zu lassen. 70083 Wir ditten die tit. Inhaber a Jahreb. Haldigdres. Mo-to und Freskarreit und di predführung vieler Berfügung Antersie eines gegebneten Die Direttion ber Stabt.

Bum Bügeln J &n. 12. 1. Stod

Fortsetzung des

# Räumungs-Ausverkauts

(wagen Abbruch das Hauses Lokalwachsel).

Sämmiliche Waaren in nur tadellover Qualität. - Ich bitte die Femster-Auslage zu beachten.

Rothwein

Karl Schumm, U 6, 23.

Bu fanfen gefunt amter Mannheimer 3werg.

Mine und Bertanf getrage

Getragene Kleider, Stiefel und Soube fault 91318 A. Roch, & 1, 10.

Zu verkauten Doppelt-Stehpult

Sehr gut erhaltene dentiche Dachziegel illig abgugeben. Maberen bei Boumeifter Wefenbeder, Raiferring 8. 9296

2 Fahrräder febr billg ju vertaufen. 9207 Berfauf voult. Berren, Zifde, Rudenidente, Bieferung gerter Ginrichtungen. P 4, 15. 30

# Stellen finden

Berwalter

Stadtreisende ciote Anifel, Stram, Einenssirer für Weltfirme, Commis, Comptoiristen, Filialleiter,

Wilialleiterin, Buchhalterin, Cassirerin, Verkäuferinnen

seria Brenden 20003 fuct Intern. Kaufm. Stellen-Bureau, F 1, 3. Stellennachw. garantire. Sonnten 10—1 Uhr geöffnet.

Techniker (Beichnet) Stabtifmes Glettricitate. West Mannheim. Brown, Bover & Cie., A.-G., P 7, 149.

Telephon 607 B G, 22a.

## Muhr- u. Saarkohlen, jowie Gots in brime Qualitäten ju billigften Tagebr

Gefucht wird für bauernbe Stellung ein Sattsbattte in feines im Ban bon Dreidimafdinen Sattsbattte Sant gei

meiter Meifter. fram Richter, Debelu i. S.

hobler gefucht.

Endfiger Sobter für vier Otto Janfohn & Cic.

Junges Midden und leichte

Telephon 667.

F 1, 3, 1.

Bent. Brauerei uchten ber Annen. fiabr ob. Ring ben. Wirth-ichaft event. Reuban, für tücht Offerten unter Rr. 92808 an Wirtheleine Gel. Offerten un bie Erneb. b. Bl. erbeien. Rr. 92006 an bie Erneb. b. B

## Rirden-Anjagen. Katholifde Gemeinde.

Jefulfenfirche. Sonntag, 7. Juli. 6 Uhr Frühmesse. 7 Uhr hl. Wesse. 8 Uhr Musikingettesdienst mit Predigt. 17,10 Uhr Bredigt und Amt. 11 Uhr hl. Wesse. 2 Uhr Christenlehre. (\*7,2 Uhr: Die Knaben des 8, und 4. Jahr-gangs im Saal.) 17,8 Uhr Gorp. Christis Bruderschaftsandacht mit Segen. 17,8 Uhr Bredigt und Alogsusandacht

Mutere kathol. Pfarret. Sonntag, 7. Juli, (Quartalfell er Corp. Thrifti-Bruderschalt.) 6 Uhr Frühmesse. 7 Uhr I. Messe, 8 Uhr Singmesse. 1/210 Uhr Predigt nachber Prossing und levit, Hochamt mit Segen. 11 Uhr hl. Messe. 2 Uhr Christensehre für die Knaben. 1/28 Uhr Corporise Chrifti. Bruberichaft. 1,4 Uhr Berfammlung bes tathol. Mattervereins mit Bortrag und Anbacht.

Rathot. Bürgerhofpital. Conntag. 7. Juli. 4,6 Uhr Singmeife mit Bredigt. 10 Uhr Gettesbienft für die Schü-ler ber Mittelichulen. 4 Uhr Rachmittagsanbacht. Laurentinefirme Redarborfiedt. Conntag. 7. Juli

Baurentinsfirche Recarborfiadi. Sonntag. 7. Juli.
Bon Morgens & Uhr Beichtgelegendeit. 1,7 für Frühmeise. 8 Uhr Singmesse mit Predigt. 1,16 Uhr Predigt und Amt. 11 Uhr heil. Wesse und ital. Beebigt. 2 Uhr Christenlebre. 1,18 Uhr Corp Christ-Bruderschaft. Abends 7 Uhr Alopsinsandacht mit Segen.

Seilliggeistriede. Sonntag 7. Juli. Bon a Uhr am Beicht. 1,27 Uhr Frühmesse. 8 Uhr Singmesse m. Predigt. 1,10 Uhr Amt m. Predigt. Vadam. 2 Uhr Christenlebre sir Knaden und Wädchen. 1,18 Uhr salramental. Brüderschaft. Rächte Weche sind die hl. Wessen wieder 1,6 Uhr und 6 Uhr.

III. Ilofpholograph, B 5, 1715 Tel. 835

# Subscription

# mom. NI. 4000000.— 4 2 0

zu 103 % rückzahlbare, an erster Stelle hypothekarisch sichergestellte Theilschuld-Verschreibungen der Chemischen Fabrik von Meyden, Act.-Ges. in Radebeul bei Dresden, unkündbar bis 1906, verstärkte Kündigung und Gesammtkündigung von 1906 ab zulässig.

Auf obige am

Mittwoch, den 10. Juli

bei uns zum Course von 101 % zur Zeichnung aufliegende Anleihe nehmen wir Anmeldungen entgegen.

Prospecte sind an unserer Casse erhältlich.

Filiale der Dresdner Bank in Mannheim.

# Kapital-Versicherung

ohne arztliche Untersuchung auf den Erlebens- un Todesfall mit Gewinn-Anthell (Ermässigung der Pramie vom dritten Jahre ab) und garantirter Erhöhung der Versicherungs-Summe bioten für gesunde Personen im Alter von 15 Jahren an die Tarife

# VITA Versicherungs-Actien-Gesellschatt

Prospecte, Antragsformulare and jede Auskunft lurch die Vertrater und die Direction in Mannhels

Dr. med. J. Strauss.

bisher Assistenzarzt des Kinderkrankenhauses in Stettin und der Kgl. Universitätskinderpoli-klinik in München hat sich hier als

Specialarzt für Kinderkrankheiten niedergelassen.

Wohnung: 0 3, 4a, Strohmarkt.

(Bertaufsfielle feiner Burfi- n. Tleifchwaaren

In 14, 6 (Sahnhofftrafie)
ugigen. – Es wirb auch bier unfer einftes Befreben,
unferer anertannt vorzitglichen und fiels frijden Waare

Schweinemergerei W. Leims (0 6) inhaber: Gefdtviffer Beine.

Beste Reparatur-Werkstatt für Fahrräder aller Systeme. Vernickelung. . Emaillirung. . Verkupfern-Superbe Fahrradwerk

O G. G. Christiansen & Dussmann. O 6.6

Todes-Anzeige.

Schmergerfillt benachrichtigen wir alle Bermanble, bernnbe nub Befannte, bag unfere innigfigeliebte, trent Batten, Bemter, Schwägerin u. Cante, Grant Margarethe heikmann, geb. Birfd, geftern Abend nach faugent ichweren Leiben im Alter von 50 Jahren 7 Monaten fanft entschlafen ift.

Die trauernben hinterbliebeinen:
92068 E. Seitmann nebft Kinder.
Mannheim, ben o. Juli 1901.
Die Beerbigung findet Sonntag Abend 6 Ufr von Trauerbanje Dammitrabe Rr. 2 auf gait.

Mittwoch, 10. Juli, Bormittags 10', Uhr findet in ber ruffifchen Mirche in Baben-Baben ber einjährige

Craner = Gottesdienft

für meine unvergegliche Gattin Tanka Winkler

Theilnehmende Freunde labe ich hiezu ein. Rheinau, ben 6. 3uli 1901.

hans Wintler.

#### Hotel-Restaurant

Thomasbrau P 3, 14 früher Raiferhof

## Lindenfels iO.

"Hôtel zum Odenwald" religiiche Küchs, reine Weins. Volts Penvion von Mk. 4.— and

Adam Vogel, Bestizer.

## Neustadt a. d. Hdt.

(die "Perle der Pfalz"). Brillanter Ausflugspunkt, Horrliches Gebirgspano-rama, Landschaftsbilder von wunderbarer Schönheit Grandiese Fernschten. Entzijekender Rundg.: Hauberstrasse, Schönthal, Königsmühle. (stüdt.
Luftkuranstalt), Wolfsburg. Terrasse Br.
Welsch, Haardt. Neustadt oder umgek
Treffliche Weine!! 82036
KB. Sanntagsfahrkarten ab Ludwigshafen u. suröck M. 1.10.

Sammelplag für Toneiften, Ausftügler und Bereine. Grosser Concertsaal. Neuer schöner Gartensaal
nebb Gertenentagen wit bereitiger Musicht ins Gebieg.
Diners für die großten Bereine auf Borberbestellung.
Bimmer mit und abne Benfion.
81222 A. Rothermel, Gefiger.

Heidelberg. "Goldene Gerste" 93 Hauptstrasse 93

Kurhaus Lauterbach schwarzwald. Rubiges Saus in bereifcher Bage birett am Walb. wur

Bejte Referengen. Mäßige Preife.

Sudl. bad. Schwarzwald. Möhenluftkurort und Sommerfrische

Miliculage (200 m), Rechwald, Wasserreichthum en is seieme Vershigung ihre erfrischenden auregenden

rithinte Hechwaldpromenaden. Each allen Seiten si resigende Wald- und Wissenwege. Gebirgsbäche. Wässe Von den Höhen Alpenaussicht (Säntis bis Mont-Blane).

Hotel und Kurhaus Todtmoos.

(Zweighaus Salinen-Motel Bürrheim.)

ligenblimer: J. Wirthle. Haus I. Eanges mit Kemfort und
hygenischen Einrichtungen. Elektr. Liecht. Gelenkte Terrasen
falbalin, Parkaniagen. Lawn Tennis- und Groquetplitze. Ans
inte Fereilenfischeret und Hochwaldjagd (800 Hektar) zur Verng der Kurgliste. Die mit den Hotelgebinden zum zwang. sen Kurgebrauch verbundene und unter Leitung von D

Wasserheilanstalt "Luisen-Bad"

at die gefaste kümnische Höhenlage der deutschen Kuebäder und masst in 14 Abtheilungen (Centralheiung — Oberlicht) alle Mittel er modernen Badetochnik in grosser Vollendung: Wasserheilestats (Herren- and Damquabthallung — Thiorgarinerische Büder Apparato museter Kometrehtien). Wildbad, Moorbud, smisch-Frinchen End, elektrische Lichtbader, Bassin-ad, Etskreisches Bad, Medicinisches Bad (500-, Fichten-ad, Etskreisches Bad, Medicinisches Bad (500-, Fichtenmunstisches Institut (System Zauder). - Dint-Tisch

Hervorragender Sommeraufenthalt

Erhalungsbedürftige und Leidende aller Art. - Lungenkranke

Pensien his 1. Juli und ah 1. September mit 25%, Er-stigung. Prospekte frei. Reise am besten über Wehr (Liese et, bad. Baknbof-Schopfheim-Säckingso, Wagenfahr) derch

Titisee, Mollon- Schwarzwald-Hôtelu, Penslon,

Nesses, vorzüglich geleitetes Hans in bevorzugter Loge am See, z. Mis. vom Bahnhoof; 72 Fremdentimmer u. Salens, elegante Säle, redeckin Varanda, grosse Garlen- und Parkanlagen, schattige Terranse mit herricher Aussicht auf den See. Gelegenheit zu Gendalfahrten und Fischfang; Bader im See und Hause. Bei längerem Aufenthalt Ponsion zu missigen Preisen. Prospecte und Varanda und eine Landen der Bei den der Bei der Bei den der Bei der Bei den der Bei der Bei den der Bei den der Bei der Bei der Bei den der Bei der Be and Variangen vom Eigenshumer Priedrich Jacger Wwe,

Flühen, Bad-Hotel u. Pension,

bon Balet (Schweigt in 45 Min. mit ber Birfigthalbahn. Rinnohten, fein und comfortabet eingerichtere Dans in freier ge-ioligter Loge. Geeignet ihr Aubes und Erholungsbebartige Andellesende Therme 22° G. Gifen, Kalf n. Chloruse enthaltend. Baber, Donden, - Maijage, - Danspart, Benjion ins Kinnner Fr. 4.50, 5. - n. 6. - Fiefer, Licht - Telephon. - Brospefti Urtens emprisht fich G. Balsiger.

Luftkurort Lauterbach, 5/2 m. Warttemb. Schwarzwald. Station Schramberg,

Schwarzwaldhotel ber Reugelt entfiprechend eingerichtet, ichonfte nud enhigfte Lage bireft am Batbe. Antige Balten Bimmer, berühnte burch gute Rade, reine Weine, ff. Biere. Berilde Spatergang und fichfige, ichaitiger Garten. Forellenficerei. Mapige Imie. Telephon und Babre im Bonfe ffreundliche Gebieming. Beiber D. Reuter. 00:184
3m Bintet: Director Grand Rotel & Valencure.

Soolbad Jagstfeld Neokar. Prospekts durch den Besitzer: A. Britaninger. Eröffnet ab S. Mal.

Grosser Brunnen

vorzüglichem Tafelwasser Fåt tichrigen, angelichten Berreier tofort. Offerier Caupt.

Actiengesellschaft Benrath bei Düsseldorf.





Alle Arten Krähne, mit Hand-, Dampf- oder elektrischem Antrieb, von den kleinsten bls zu den grössten Ausführungen

Alle Spezialmaschinen für Berghau und Rüttenbetrieb, sowie Lösch- und Ladeeinrichtungen

Generalvertreter für Süddeutschland: A. Börstinghaus, Ingenieur, Mannheim, Rheindammstr. 4.

. Todtmoos im südl. bad. Schwarzwald. Station Wehr. Bahallale Basel-Schopf-

Ottenhöfen.

vis-à-vis bem Bahnhof.

Scharf & Hauk

Pigund's

Flügel.

Fabrikate

allerersten Ranges! Mässige Preise!

Reiche Auswahl!

Lager: C 4, 4.

Pabrik: Neckarverstadt.

von Vinc. Stock

Buchfillermig; einf., dopp.,

Venerbaute Heilanstall I. Lungenkranke. Sonnige, windgesch. Lage, umgeb. v. prachtv. Tannenwaldungen.

Vollkommenste Hygiene. - 100 Betten. Höchst. Comfort. - Das ganze Jahr geöffnet.

Dirigirender Arst: Dr. Lifps, suietst II Arst an Dr. Turban' Davos. Wirthschaftlieber Direktor: R. JIII. Seit I. Juli 1901 eröffnet.

Prespekte durch die Direktion.



Prospect gratis u. franco,

bei Bonndorf i. Baden, Waldkurget und Mineralbad. 020 Met. ü. d. M. im badischen Schwarzwald.

Prachtvoll im wildromantischen Wutachthale inntitten herriichen Tauneuwaldungen gelegen. Vielseitige Waldspaalergänge. Direkt an das Hotel anachliesend. Von deu Höhen grossartige Alpananssteht. Hotel und Dependance mit allen Bequemilekteisen eingerichtet. Elektr. Beleuchtung. Vorzigliche Verpürgung. Müssige Preise. Bellingerem Aufenthalt Pension. Seit Eröffnung der beschinteressanten Bahmlinte Domauschingen—Neustadt (Mai 1901) ist Bad Boil sehr leicht zu erreichen, da die nächste Station Lötzingen eur?, Stande davon entfornt. Jede nähere Auskanft durch den Inhaber Zweiggeschäft: Hotel Rerzog Ernet, Gothe.

Paul Bogner.

Nordseebad Langeoog Name Pferdebahn. - "Der Führer dorch die Nordere-Insel Langeoog" giet eingebenbite Austenst über alle Berbähniffe bieles schloseten Stebberbieb unb

Mieth-Vertrage

Garten- un. Balkon-Nichel Schorndorfer Fabrikat 90814 Mannheim, Ill Stock

=== Rollschutzwände === Eisschränke u. Eismaschinen Fliegenschränke



Gasherde

Wasch- und Wringmaschinen, Bügelbretter, Waschmangen, Einmachgläser, Saftpressen.

wenn Sie noch nicht mein großes Lager in allen Arten

Raften- u. Bolfter.Mobel, Betten u. Spiegel in nur fanbeter, guter Arbeit, ju auberft billigften und foften Breifen angefeben \$8762

Friedrich Rötter,

Fernipr. 1361.

Zum Bügeln mit ange mimen in i. anger bem Sanfe J 2, 16, 4 St. 92791

Parquethoden

19770 S. Mampmaier, U 2. 8.

H 5, 2, 3 n. 22.

**Mainten** Schimmel Glas, Porgellan te, te.

Gernfpr. 1361.

verfinber: burd brud Dr. Oetkers

E 1. 15, @dirmiaben. Damen find mut Berichmen. Coden und Strumpfe methen billig angestriete und gemugt für 10 Pfg. gemugt für 10 Pfb. Frlichte. of 1, v. Berme. Berger. O 1, v. welcheführ. Er. Cetters Bodpulser. Benn Bartnehmu, Deppeabrim,

amerik., Wechsel-n,Effektenkundo, Knufm. Rechuen, Stene-graphie (Gabelsb.), Handelskorrespondenz.



Schousehreiben, denisch n. latelnisch, Mopfieler., Rund-schrift, Maschinenschriete. Gründlich, rasch u billig. Garant, vollkommone Ausbild.

Zublreiche chreudste als much jeder Richtung

"Mustergiltiges Institut"

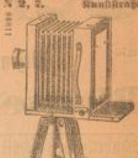
ants Warmste empfehlen. Prospectegratis n. franco,

Damen

finden liebevolle Aufnahme unter firrngter Tiebretlam bei Pran Schmieder, Sebamme, Weinderen a. Bergftigfte, Wieserante ibr. 41. Ffre

WE . MA H' AD HO HO Nachfolger.

Runfiftrage.



m Commer ! Seffele à So u. 150 Sig. Braditen

lobren u. Belifan . upothefe r. hiridbrunn, Job. Echreiber



Badeten & 10, 25 n. 50 Pf.

60 97. 98.1. n. 10.2,in baben bei: Endwig & Schiffe helm, Drog., W. Aropp Mfg., Drog., Edw., Weurin, Drog.

J. S. Fries Sohn Frankfurt a. M. Filiale Mannheim M 2, 4. Telephor 2153,

Dampfmaschinen Transmissionen

Aufzüge Centralheizungen Eisen-Hochbau.

Schwarzwälber Baueru-Mithspeck offerfet in hartgerinderter Waare ver Diend Bart 1, dei Genner Amabase belaner. 22003 Catholine fiet und iche gast zum Robellen Ble M. 1,30.

Schleuderhonig nen u. Sunfel, gav. rein, u. Bio, fr. neres Nachr. 9 30 M. Granere Botten billiger. Bienenguchtverein Glaufen im Breisgan.



Fran Anna Hein

Frauenschatz"

2564

()

fers

6)

ф,

ME

1115

# Schlüter &

92176

Wegen vorgerückter Saison bewilligen wir von heute ab auf

# Blousen, Jupon's, Batist-Négligé's Z

Shiiben - Gefellichaft Mannheim.



glieber, baf am Countag, ben 7. Juli, Mittage I Uhr in Seibelberg bas

Probe = Banket flatifinbet, bem fich um 8 uhr

Brobe : Schiegen

Abfahrt hier um 11 Uhr 45 Mein. Bormittage Der Vorftand.

> \*\*\*\*\*\*\* Statt besonderer Anseige.

Emilie chouse Bernhard Reichert

Varlobte. Manubeim; Juli 1901.

Glück auf!

\*\*\*\*\*\*\*\*\*

parattigit u. 62, 62194 b. Volksbibliothek.

ner Beitidriften. 880 Der Borftanb.

Ungar-Weine

Bufer Cherifingar, Mufter Mindbruch, Wentfer Mindbruch,

Wedieinglitingarwein, rau Bine. Friedrich Mad, Jaa

Zur

ampfehle

Conservegläser

Obstflaschen Zuckerhafen Geleegläser Ansatzflaschen

in allen Grössen.

ouis Franz 0 2, 2, Telephon 761.

Sparjam and mild.

thurnb für bie Saut in bet Drei Billen Parfiimerle

Medit ju baben in Mannheim ber Belitan-Abothete; Linben-f-Aputhete u. Redar-Apothete, angier, Softenupertheim bei Glipp 3of Gpent.

300-19000 Mk



Wer seine Wohnung von Ungeziefer,

sicher befreien will, verwende nur die seit 50 Jahren bestens bewährte:

Ducaten-Tinctur" von Hartmann & Mittler, Wien.

Zu haben in den meisten Droguerien und einschlägigen Geschäften.

Haupt-Dopôt:

Kauffmann & Gerlach, Mannheim.

echnikum Bau-u. Tiefbautechniker Hildburghausen d. Allgemeintilde

Kanfmännischer Verein weiblicher Angestellter.

Das Burenu befindet fich

B 2, 6, 2. Stock =

und ift an Wertingen bon 11-3 thr geoffnet.
Der Berein Dietet feinen Mitgliedern unentgeltlim Stellen- und Wohnungovermittelung. Gefichteinhaber, fowie Bermiether bon Wohnranmen werden bortommen-Denfaus um gwedeutsprechende Mittheilungen bon. erfucht.

Volopeumstheater in Wiannheim.

Redarvorftabt). Direftion: Brig Reriebaum. (Balteftelle der elektrischen Stragenbabn.) Conntag, ben 7. 3uli, 4 Uhr und Mbends 81, Uhr Die Macht der Linfterniß.

Sampag, 6. Inli, Radmittage 4—6, Abbs. 8—11 Uhr Große Militär-Concerte

bes Sufaren-Regiments Ver. 9 Guirer: Ramm. 20 pfg., abenbe 50 pfg.

Conntag, den 7. 3uli,

20 Pfg.-Tag. Rachmittage 31/2 bis 61/4, Abends 8 bis 11 Uhr

Militär-Concerte

ausgeführt vom Trompeter-Korps des hufaren Begiments Ur. 9 ans Strafburg.



Panorama Mannheim.

Roloffal-Rundgemälde: (uber 1000 | m Biloname). Schlacht bei Orleans

MeinBapier-und Schreibmaarengeschäft befindet fich feit 1. Juli in

4, 13.

Albert Maner,

Sicherheits-Seilwinden jum Mufgieben bon Laften. Ginfach! Prafrifc! Bemabrt! Ph. Mayfarth & Co.

Frankfurt a. M. und Berlin N, Chausseestrasse 2 E.





Meiner verefrten Rundichaft fowie ben geehrten Damen Mannheims und Umgegenb zur gefalligen Radricht, bag ich mein Wefchaft bon N 4, 6 nach

N 4, 23, parterre verlegt habe und empfehle mich gleichzeitig im

Anfertigen von Schneider-Kleidern, Jakett, Mäntel, Capes, Reise- und Sport-Coffims ju ben billigften Preifen.

Christian Fischer, Damen-Schneiderei,

N 4, 23, parterre NB. Anfertigung einzelner Bloufen-Rode und Menberungen werden prompt und billig anegeführt.

Auftalt für fowedifche heilgymnaftik, Maffage, Orthopadie und Curnen. System Dr. Zander, Stockholm. -

Das Inftitut befindet fich nach wie bor in neinem Saufe

und ift mabrend bes gangen Commers geöffnet.

W. Gabriel

# unterfielle ich ben größten Theil meines 4 Stodwerfe um faffenben reichen Lagers einem

ngeftude, 28 Speifegimmers, 80 Chlafgimmers, mers, biverfe Galon und Bubole-Ginrichtung Spiegel, Teppiche, Borbange, welche mit 15% Rabatt

Erbtheitung II: Urber 100 Deigematbe, barunter febr große und werthvolle, biverje Broneen. Genopen, Buftre u. i w. antique Mobel und Stauren, weiche ju aubergewöhnlich billigen Preifen abgegeben werben. Solel-Gestern wie Privaten ift eine seltene Gelegenheit geboten, ihren Bebarf zu beden. — Alles unter unbegreniter

Die Urbeinahme vollftandiger Musfteuern und Ginricht-ingen erleibet feinerfei Unterbrechung.

J. L. Distelhorst, Grossh. Hoffleferant, Rarlsrube i. B., Walbitt. Nr. 32.

Schönfter u. haltbarfter Anftrich ber Gegenwart für Facaben, Schiffe, Gifentonftruftionen ac. Brima Referenzen. Brojpett toftenlos. Nähere Auskunft ertheilt

Friedr. Goerig, Mannheim, General-Depot von Boncafarben.

Aufbedenol, marte Batbhorn, rubmliche befannt, fotor Barlei- u. Linel.-Bidje, eigenes Jabritat, la. Bodenlad in ben gebraucht. Forben, in 6 refp. 2 Stunben trodnenb. Terpentinol, americ. Brennspiritus per piter It.

D 3, I. Drogerie z. Waldhorn. D 3, I

# Betheiligung

Mark 100,000.—

in beibeiligen. Offeren unte N. 62158 b an Saafenfteln & Bogier, M. G. Maunbeim. ie 121 M. find 2000 M.

Federrollwagen

Waschkleider

Blousen (aussergewöhnliche Preise)

Jupons

Reisemäntel Jacken-Costume Confection

Lei

Morgenröcke

Sport-Costime

wegen Aufgabe sehr billig.



Warum zögern Sie noch? Pabrikat in Paris 1900 de Goldenen Medaille 🕮 Ehrendiplom prami

and stateming beweigt. Herr M. Brinchel in Reichenberg schreibt am 3c Aug. 1900. Bin in der aspenaturen Lage, Innen mitthellen in kennen, dass the "Kennendle" bal mir den basten Erfolg gebeit hat, sage Ihren dafür meilnen besten Bank. Nels Fribaur ist ganz verstufft über die Wirkung ihren Errougalisse und bittet um Zoseedang einer Dose Silaris III" u. s. w. Versand pr. Nachmahms. Porto 40 d. Nor allein echt ze berüben von Bedert Hauberg, Keuserade Ma. 150. Westf. Bei Nichterfolg Betrag zurüch. Den rühmlich bekannten

O. Fritze'schen

zu Fussbodenanstrichen

empfiehlt

Jos. Samsreither. Q 4, 2. Specialist in Farbwaaren. Q 4, 2.

Gegenüber Kutscher Ries.

Heinrich Lanz, Mannheim. Weltausstellung Paris 1900 Vicepräsident des Preisgerichts Classe 19



.okomobilen

von 4-300 Pferdekräften.

Ueber 10000 Stück verkauft. ther Abests von keiner anderen Fabrik Deutschlands smith Da viele Damen infolge des ausserordentlich grossen Andranges während meines



# mer-Ausverkaufs @



unbedient meine Geschäftsräume verlassen mussten, sehe ich mich veranlasst, den Ausverkauf noch bis

== Montag (Abend), den 8. Juli cr. === E. Helft.

fortzusetzen.

100

ng

intelligenter junger Mann Photographie G. Tillmann Datter,

# Lehrling

mit guter Schniblibung gege Rhein. Papiermanufaftur: Germann Arebs. 9263: Gin hiefiged Engros - Ge

## dalt fucht einen 62411 Lehrling

mit guter Schulbildung gegen fejortige Bejahlung. Gbenjo eine Dame, bie in allen Compipirarbeiten bollfiandig berfeet ift. Offerten unter No. 92411 en die Erpedition bs. Bl.

# Lehrling

einem biefig, Engros Gefchaft

# Lehrstelle

pu Singuit ob. Sept, in unferent Gurenn zu befehen. 92448 Ray Bace Cobne. & 7, 18.

# Lehrling

it miten Schutzengniffen und neheinung jum Ging-Greim ind gegen fofortige Bergilt ig per 1. Muguft gefieht, een Bebrit wafferdichter Bufche Lenel, Bensinger & Co.

## Lehrlings-Geiuch.

# Lebrling

Gebrilder Reis.

#### Monteur-Lehrling

n jelentigen Gintett geneht. Mah. ber ber Gra. b. El. gar-Bir inchen für unfer laufmännifches Bureau gum fammtenben Derbit ober tuper ale

# Dehrfing

einen jungen Mann aus Familie, mit ber berechtigung 3. Einjährig

focin. Dienft. Gebr. Reuling, Majdinen- u. Armaturen-

# Fabrif.

# Sehrmüdgen.

Lehrmäddien 9287

# Munimicterel, C L. d.

Lehrmäden almine Banf, Woben, B 1 i junges mulbem mit gu

# Mar Wallach. ID 3, 6,

# Bureau

# E1. 9

# U 3. 20.

Bureau ober Laben, Wert. Inttoder Lagerrang, Reller P 2. 3 | Landen eventl. nimmen ober einzeln 30 mellerrang, foll, ober fonter

Raberes Ribeinftrafte 3. Datterre bei G. Lirichin U1, 26 Mobile Carolina in 19 Constant in eigenen per 1. C. Carolina in the eigenen per 1. Carolina in the eigene per 1. Carolina in the eigenen per 1. Carolina in the eigenen pe

### Ad T, T (Mheinstrage) | ein Comptoir (2 Bin Briedmann & Sauster.

ID 7, 16 2 Barterre Bureau mit ober obne Panermun n. Reller ju v. Rab. n. Ct. 1002 P.7, 15 Barcaur, Bimmer in vermiethen. 92502

Entrefol Q1, 2, breite Str. auch für Baren geeignet, fofort ober fpater billig an verm. Raberes & A. IG. 191455 Kühne & Aulbach.

Mbeinauftrage 19, 3-4 fe de Bureau mit Lagenaum perm. Rab. Mheinaufer, 17 art., ob. 31 7, 23, part. spec

## Bahnhofplat Bureau von E Limmer ju v Raberes Babithofplati 11 Bureau Reb Storeline. 90781

# Managine

B 1, 9 große Barterre-Bureau und Magagin per 1. Ottober ober fruber 31 permiethen. 85896

II4, 6 Stallung in ver K 2, 33 Stallung 3u Derm. 92664 L 12, 8 parierve, Refter in Lagergweden billig 30 percitetbem. 93721

L 13, 1 part., bellet frod.

### R 7, 88, Conterrorn als Wert T 6. 34 Große felle Mäumlichteiten

#### Chone, belle, gevanmige Bertstätte.

aud für Cobawaffer u. per sofort zu verm.

Bu vermierben per 1. Augu großer heller Mama en. 60 ]m vorangt, gerignet für Beimem ob. fonft. Bureaux, Pherificite ic. nebft ft. Mobinsteng. O 4, 17, Buthbild, som

D4, 17 per fotori

# E 1, 12 Martiffer., unb Laden fofert ju veint. About

Borlenplak, - .... E 4, 1

# MI I, 42

vis-a-vis Laufband, Cegumer Baben, mut einem großen Schaufenfter, mit Ritheres Gebr. Reid.

N 3. 17 Baben lam

Bureau mit 1 Bimmer per Bureau mit i Zimmer per jojort ober ipater zu verm, sand Zu ette. Delientring 61, 4 Tr. Ladell mit Sohnung, Mitte ber Callell Stadt, 311 jedem Ge-icaire gaegnet, 111 vermierben. Deletten sad G. G. Ar. 1920st an die Grued, d. G.

Raden mit od, ohne AdonBaden ming, Rahe ber
dill. Stadtermeiterung, für jeded
Geistätligeriguet, (auch f. Frifeure,
de feine Konfurrenz wordanden
ift) billig zu vermiethen. Offert,
miter Rr., 20044 an die Erred.
Am Eingang der Seckenbeimerfte, Rr. A. 2 feitembeimerfte, Rr. A. 2 feitem-

larber- und hinterhaus gu

Edladen nebit Wohn. billig 2 Trepren rahin. 91720 Gin ichoner Baben ju vermab. II 3, 7, Leberbbig. 90711

#### Grosser Eckladen

u befter Lage ber Sauptftra O. Schopp, Beibelberg.

Bur jabriiche BRiethe von

# Mark 1300

ift ein großer Laben mit 4 gin., Onbegin., Riche, Spelfefam in

## In vermiethen B1, 9

## C 4, 8, schöner IV. Stock, 7 Zimmer u. Zubeh.

Diafdenbiergefchäfte febr geetgnet, per fofort bill. Näh. II. St. 70887 31 bermiethen. 89889 C 8, 6 Simmer it. Rache an Scheindammftr. 39, 1 Ar. C 8, 6 Lintmer it. Ruche at E B, 11 221, both, 1 8 m F 4, 15 m St. 9 B, 20 K, 9

a 4 5, 7

fibner 2. Stod, 5 Fim. n. Rliche 18 1. Anguft ju vermierhen, 3Mb. Reftanrant. 98863

G 6. 19|20 1 Sim. n. Ridde G 7, 20 part. fcbite belle ge ale Biureau ober Wohnung pe

3. Stod, mit 3 Bimmern #. R., u. 4 Bim. u. R. p. 1. Dtt.

g. w. Blab, B. St. baf. 9294 17 7, 18, 1 Him. 11, Ruce 10 H 7, 22 2, Et., Mobil mi per 1. Oftober 11 norm. 19290 Rapered H 7, 25

H 7, 35 That mer, 2 3 er, Babenmere, Riche in abehor gnau ober geibelt p fort aber joder in vermiethe abered im Laben bas. 923 J 5, 4 o Rim. u. Ridhe 3. Nabered J 5, 5, 2, St. 925

K 2, 8 Enfloy 8 Sin. Ra

K 3, 15 thing.

L 4, 5 u. Ruche en finberl

1. Detober ju verm. Rabered L 11, 25, 8. Stod. 92277

M 2, 13 2 Bim, u. Riche Damen zu vermieiben. 92793 N 2, 6 (Baradeplan). 311 Bel-Etage, 6 Rintmer und Ausbehör, per 1, Oftober ju v. 61100 Carl Coull Sers.

N 3, 4 Rabe ber Onnptpoft, ofort ob. fpat, ju verm. 91608 07, 18 s. St., Rafferring, Rubehor, wrachtvolle Musinite, Rücke, per 18. Sept, ob. 1. Oft. 3. win. Räheres part. 91960

P 2, 6 S. Stoof, Washe ber tiebli Kilde per 1. Oftober 318 permissiben

Blabenes parteres Birthichen. P 6. 20 schöne ge-gd (Balton)-Bobinna, 2Sitea. 6-7 Bim. n. Bubeb, this foloni ober halter ju berm. 88002 Biberen chung i Stiege.

# Q 7, 17b ochpartene, 4 gr. Sim.

S 6, II in nächer gräbe d. Friedringes, 2., 8. und 4. Einet, Bück, Bab und ir 5 glumaern, Rück, Bab und ionn. Rubehör ju berm. Rab. b. Bauneister Fuckersteines, R. T. 228. Dente T1,3a Beelteftraße, 5 Er.

T 1, 15 ". St., 5 Hins., Alford

Etfabemicftraße il. (E %),

Beethovenftr. 3, 1 Tr., bod

Containte Ber Spore Part Schuting, 4 Bintmer, Mondbien Babet, nebit Bubeh, per 1. Of 1 vermiethen. 9287 Raberes U 0, 8, 1 Treppe.

Collinistr. 22. Stod, 4 8 m., Ruche u. Bu ebor p. t. August zu verne. Raberes v. Stod. ugron Gimelebeimerftr. 21, 5.

Wegzugsbalber 3 Zimmer-rung mit Balfon billig fofort zu vermiethen. Briedrichoring U 4, 13 Ariedrichering 44 4. St. " gub. an eing. Damee wer fi ur w. Ibon. mart. linfe. Conteroftr. 28a, Z. Grabenitr. 5 ober p. 15. Julies, verm.

ung, 2 Zimmer, Stucke, an tubige Bente per it. Mindenhoffin, 48,

Weitfeltenes 3

Kaiserring 32,

1. Querftraffe 1, eine abge chloffene Wohn, 4 Jam. n. In-ebde an ruhige Lenie zu verin. Kn erfr. Fr. Echuh, III.

iche j. D. Rah 1. St. gave 18. Cuerfir. 18. Rabe bes

Abeindammfir. 39 2 Blimme

Rheinauftr. 19 Gleganter 6 - 7 Simmer, Babezimmer und Zabehör fogleich ober fpater in vermiethem, 86798 Raberes M 7, 23, parterre, Bibembauferfer, 57, 8 ichous

Rheinhanjerftr. 65, per fofort icone Wohn, s gim Sedenbeimerfte. 17, Edwohn. or, t. Sept. 30 p. 988b. Laben. Ging. Ochtregingerfir. 20,

niche Plaght, pr. 1. Fit. a. p. Perfeftraße 15, 2 Finnet id Ride (Valderweinung) fart ju wermietzen. 18066 Näheres Bodfliage 8.

Invermitthen per L. Cft., ober früher: Machherr schnoftl. Villen-Wahrung, in ber Belle@inge 7 Kin., 1 große Diese (Borgtminer),

# 3immer=

Berichtigung in Rabere. Beethovenftrafe 15.

denveranba. Rab. Deibing.

Jenbau. Ede der Balbhol-und Bfingeragrundfrage, lübered Bliebfeibfiente 17,

# 3 Zimmer

mit Bubehot j. v. 8 6, 18. 4103 Die feither bon der Ingenieurschule innegehabten Raume, Rirchentrafte 5 (F 8, 8) find per 1. Ottober anbermeitig 311 permiethen. Diejelben find geeignet auch für Engroßober Fabritgeichafte, grib. gere Bureaux ober als Deagagin.

Echone Wohnung, 2 30 fiche und Rubefice fofoet of der fit verm. 920 30d5- Lammit. 85, part.

Schone Pohnung, 1.

Wohning,

große belle Zimmer und Bie bor, Rate ber Stanten, forei er fpater in vernaethen.

Dbeuftindt. In befferem gante 2 mm

Bohnnig oder Bureau

eventl. mit Lagerranmen per 1. Septhe, ob. fpater zu vecm.

Mab. fint Werton wines

Dalbergitrage 5 (Mingitr.).

Gine große ichone 5-Bimmer-Wohnung

(hochpaterre) mit Rüche

und Bubehör fofort ober

Bu erfragen J 9, 3

fpater gu bermiethen.

ei Mebler.

S Jemmer u. Kiche abgeicht. Binnier u. Kiche zu verm. Ju erfr. bei I. B. Fimmer Bann, C 1, L. 92661

8. Querftrafte 7, 2 gim. n.

nduftriehabens, mehrere Wohn ngen, 2 Zimmer und Ruch i vermiethen. 9308

2. Stock. 7 Rimmer und Lubebur im Gestrum ber Stabt a DR, 1200 per Oftober ober früher zu verm. Diff. a. b. G. b Bl. 92483 Subiche Wohnung,

in-l-vin bem Schlofigarten, zwei fimmer n. Ribbie ober 5 Jim. Ruche bis 1. Juli in w. Gronz thaftime Boliung

imafilime County inchi (Bel-Einge) nevit unch-resemblighauen Manifarden-jimmern in der Rähe des Dofthenters der infort zu mermiethen. Zu erlungen dei Lood, W. C., 19. Deillicher Stadtibeit

R 3, 10 g Er., stat. anobi U 5, 2 g Erep., gut nebel.

U5, 27 Sim. tof. ). v. . U 6, 19 Griebrichering), Collinstronfie 20, 3 Truppe Gidicionesmerfir, th 17, 10 Debelfer. 10 ob. Muitofte. 2: bell. Srn. mit ob. obne Geni. Juli zu verm. Adb. bal.

Danighuidinage IL 4 Raiferring an Gingang be diweingethe. Br. 4, I Ar. 6, india mobil. Rim. at. Rinaise estimation and ober 2 Decree

ofoer ju verm. 9 Lang ferafje 8, 2. Stoff, mabl. Jemmer ju win 9 Meerfelbfir. 10, N. v. Bahnh 4. Quenfrenge 24, 4. C

Mojengartenftrage 18

Rheinaustr. 6

Sedenheimernt. 16

Schweitingerfie. 24,

Zatierfallfir. 9, 8 Ic.

Berberfrage 10 mas

Staffeabinet ju verm. 900is Zwei Zimmer,

# veron Priedrimoping &.

F 5, 15 ar been. uttes fol. jung. Mann fofort in vermiethen. 92177

0 5, 1 Bob, 4 Er, Ifa.

# Rirchenfiy, 26, 4

Dafenftrage 62,

B 5. 5 an gutem birgerlich

G5. 11 (in G 7, 12 Pension, sassa N 4. 24 mit bary. Orinnege

Maijerring 16

ne Ereppe bod lints. sanas Mehrere Gerren finden nordbentidien Privat-Wittags- und

Mbendtijd.

Bon 6. Juff ab: 1, 10, 8, 4. St. Junger Ausfander fam in geb Ramilie vollet Benfton mit familiemmichine beforenen. Philip the Michigan

# Saison-Räumungs-Verkauf

Geschäftshaus
Louis Landauer
Mannheim

1. 1.

# Zu hervorragend billigen Preisen

fommen neben anderen Artifeln folgende Gelegenheitsposten 3um Verkauf:

Geschäftshaus
Louis Landauer
Mannheim

Q 1, 1.

# Damen- und Kinder-Confection

1 Poften	Damen-Hemdblousen	Bert	bis	111	Mt.	2.—	Stüd		SO 斯 n. 1.00
1 Poften	Damen-Hemdblousen	"	"	,,	"	6.—	"	Mt.	3.00 1.3.50
1 Poficu									6
1 Boften	Dannen-Jackets hohelegant mit Seidensutter	"	"	"	"	28.—	,,	"	10
1 Poften	Damen-Paletots								12
THE RESERVE AND ADDRESS.		"	"	"	"	24.—	"	"	S I. 10
									6
	Homespun- I. Cheviot-Costumes	22	32	**	22	35.—	1)	19	12 1. 15
	elegant mit Seidensutter		17.50						CAN MAD HEAD

# Seiden- und Baumwollwaren

1 Pojen weisse Elsässer Haustuche	Bert	bis	311	Mt.	0.45	Meter	30	Pig.
1 Bosten weisse Bettdamaste 130 cm breit	3)	"	"	**	1.00	,,	70	99
1 Bosten Prinna Cretonne-Augusta für Uebergüge	***	**	"	"	0.45	"	30	11
1 Pofice weiss Halbleinen					0.60		45	93
1 Bojien Garten- u. Caffeedecken	THE STATE OF	19	"	99	3.—	Stüd 1	.80	23
1 Com Warneldischan Ticolatichan Sanviotton	MMMM	10	100		DWANT	18		

# Wäsche, Schürzen und Corsetten

1 Posten Weisse Danmen-Mennellen mit zesten	Bert	bis	3H 9	Mt.	1.50			1.00
1 Posten Weisse Dannen-Beunkleider aus Peljeroise mit Festor	"	99	"	**	1.50	"	1)	0.90
1 Bojin Baumwoll-Flanell-Herrenhemden	n	1)	P	"	1.80	99	99	1.20
1 Sofice Tricot-Merremhemden	33	11	"	"	2	"	**	1
1 Posten Mauusschrüurzen egtra weit	99	"	99	**	1.40	***	99	0.90
1 Rojten Kinderschürzen	33	**	19	"	60	99	99	0.25
1 Posten Weisse Kissembezinge mit Einsat und Fältden	33	"	99	19	1.25	99	19	0.70
1 Popen Damen-Corsetts	9 9	59	29	"	2.—	- 99	57	1

Einzelne Musterhemden und im Fenster trübe gewordene Stücke weit unter Preis.

Verkauf von

Ein grosser Posten Wäsche ist mir von meinem Wäschelieferanten zur Aufrechterhaltung seines vollen Fabrikbetriebs unter Herstellungspreis angefertigt worden.

Resten und geteilten Rest

Reststücken

LOUIS LANDAUER

Mannheim Breitestr., Q 1, 1.

Telephon 1838.

Särtliche Sorge. Kaner (in dee Apolhele): ..... Schreilben Se mer aber jo genau druff, was für de Kuh un' was lie de Krau is, derr Provider, daß mer die Ruh nel am End de verlehet Argnei setommil"

Arangslage, Erster Prüfungstommisser (während weibliche Kandidaten geprüft werden, seise zum zweiten): "Diese reisende Kandidaten fann man dech unmöglich durchfallen laften. "

2. !" — Iveiter Kommisser. "Und die Andere hößeltete. "

1. " — Erster Kommisser. "Die noch weniger — sons temmit bas Echenfal noch einmal

Manto. Gre "D Gott, Gilbe, Du bift piel gu habfob, mir glaubt tein Glaubiger, bag Du eine Mitgift haft."

Aus der beutigen Geffichten, Magifter: "Beun ble alten Deutiden in bas Jeld zagen, pflegten sie sich mit Eichenslaub zu schwähren und erhoben ein surchtbaret Bedeilft. Sagt mir, ibr Anaben, warum thaten sie diesei?" — Narlchen: "Beit fie bei der Liedertafel waren."

Borfichlig, herr (auf einem Balle bei ber "tour des mains"): "Dein Fraulein, barf ich Gie um 3bre Fingerspigen

- Auch ein hochzeltelfebchen. Bei einer hoche geitsfeier nurde bas Beilberchen ber Braut, beren Zufünfliger Fuchs beißt, aufgefordert, ein Liebden zu fingen. Der Rleine, auf einen Studi gesetzt, wurde febr verlegen, und es wollte ihm nichts einfallen. Englich, von allen Seiten gedewägt, sing er an zu fingen: "Juchs, bu haft bie Gans geftoblen, gib sie pieber her!"

Der Badfisch. Freundin: "Du hast in Deinem Medallon ja zwei Loden?" — Badfisch: "Die eine ist von meinem Selundaner, die andere von meinem Lieblingsbudel." Eine bewährte Kraft, Kanfinam zu einem Reifenden): "Zhaen ist es gelungen, von mit nicht hinaussgenorien zu werden Bedingungen fann man Sie engagiren?"

Mus einem Selundanerbrief. "Liebe Theffa! ... Berzeit' mir, baf ich jum geftrigen Rebebous nicht tam — ich hatte geraucht ... Dein flefbetrilbter Henrich."

Muerbach Gin Boll, baft Die graßen Manner feiner Befchied Albumb. atter.

Der oble Mann labt nie vergebens, Er gebt eint, benut fich birr fein gauf, Rach Somennergang des Lebens Alls ein Gefren der Lachweit auf.

Es reift bas Große, bas Gute nar fangfam, Erpte, fibre es reifet gewiß gur berrlich erquidenben Erpte, Gong,

M. Hrnbt. Dell' Gefühlt bei bölen Dingen, Und ber froben fill und ernit — Und gar viel wirst die vollbeingen, Wenn du dies dei Zeiten lernst.

3m Gemüthe liegt Reichthum und Armuth, wer nicht mebr be-

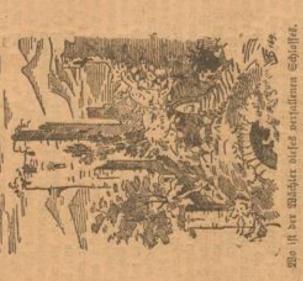
Matidie brei Buchliaben ergüngen die nachstebenden Worttheile in befannten Sauptwoltern? - be, - ben, - ben, - ben, - ben, - ben, - ben, Gegingungerätlifel.

A. Es find 12 Warter gu n dealung. Bon jedem Bor andres Hampfludet gr bild fungsbuchfladen der Wate ein and der attbiblighen C

1. Eand in Men
2. Grayapsipide Beyrign
3. Schundhalter Logel
4. Amthercion
5. Fremoes Thier
6. Gebal
7. Weblat
7. Lebhilder Bott
9. Their be Röllung
10. Aderjann
11. Granidang
12. Fanggraffi

fde braucht es Zedermann, juktos heljcht, ift übel bran, apilos es ein Zeder feunt, ann im alten Tefament, Logography. Bei Tifd Bei's fu Doch fop 2115 Mar

Pexirbild



Tieboe.

Muftofung bes Gilbenratifiels in voriger Rummer:

Anfidjung bes Lelegraphentathfels in voriger Rummer; Beld ift ein boler Berr, aber ein guter Diener. (Gebuld, Meifter, Dian, Blobfun, Gier, Scherer, Rabel, Rheingnu, Mutter, Dieb, Riere.

Auflöfung der Geheimschift in voriger Rummer; Pflich, gende mit seisem Bergen, Bleibt allein auch emig treu; Sie allein heilt alle Schwerzen, Sie allein macht Menschen itet. (Geuchte

Muffofung bes Bilberedibfels in boriger Rummer:

Erzengel Gabriel.

Rarl, Belebrich und Leuchen Marfteller, Rara von Benenfteln Unnahabermaler, Delax Saper, IR. Montigel, Ratten u. Bringbarich e ibre Ramen veröffenlicht haben wollen, Richtige Löfungen fanblen ein: (Rathfellöfer, welche muffen biefe bis fpüteften

ha a Efchen Druderel, Mannheim. contwortich Rarl Apfel, Manuheim. Druit ber Dr. D. Für die Rebottion ve



Ho. 27.

1901

Manuhelm, den 7. Juli

Gliidliche Erben.

(Radbrud verboten.) Bon Billh Beber.

Einer Bombe gleich hatte bas Telegramm eingeschlagen.
... Sie hatten es schon zum zehnten Male gelesen, aber noch immer glaubten sie nicht an den Inhalt. Schließlich aber meinten sie doch, des bas eichtig sein muffe, was sie blau auf weiß vor fich saben. Und das lautere:

"Du trauerst um die Accumste," unterbrach ihn Frau Martha, schales, "des legt Zeugniß ab von Zeinem Mitgefühl. Eigentlich micht bei ich auch wehlflagen. Aber ich der Seinen mein Geschaft in Trauerfalten zu segen. Im Gegentheil ..., wir benn dente doch: wir werden von jest ab nie mehr in Geldvere kegenheiten gerathen, wir werden nie mehr von den Geuwen der sogenannten Kumstnäcen absängig sein. Mein Mann und herr, sie se sicht auf. ..., wird jezt groß und berühmt werden, Gett sein der kröblich auf. ..., wird groß und berühmt werden, Gett wird, mehr nötlig haben, sein tümstlerisches Können R.

glüdlichen Erben nach bem

bem hohen Katafall tuthte der Sarg inmitten eines Meeres da Kergenlicht und Alumenspenden. Zu Hilhen des Sarges tute kie alte Dientiffrau und detrachtete die Anthomalinge mit misteraufschen Aliden. Und diesten Mehrengeleites "Im Juden der ibera bemerkbar. Auch während des Aranergeleites "Im Zu der des den Schauergeleites "Im Zu hier die der Arane und Unterfühungsbeblir in fige, die ihrer Wohlichteit den der Arane und Unterfühungsbeblir der ihre Bohlichterin den der Arane und Aberten wollten der ihrer Abender mit der Unterfühung vorüber sein. Feltz mitde es wohl mit der Unterfühung vorüber sein. Sadilage angemeffen und in eine Leichenhalle umgewandelt.

Sie waren tief gerührt von all den Zeichen der Chilge des Kondultes. der Berkordenen zu Theil wurden. Thränen der Kihtung, welche fanden Beide allerdings nicht: für sie war die Trauerfeierlichkeit mehr ein tragisches Schauspiel, — sie hatten zu die Verstorbene kaum gekannt.

faltete sich gung ausgemenn. Der agnere. Der Artennene ger faltete sich für die "Erdscheiger aus der Harigen Leibtragenden halten auf für die "Erdscheiger aus der Hauppen. Erste als sie "Erdscheiger aus der Kaupptung nicht erleichsert uf auf, troudem übertam sie in dieser Wohnung nicht das richtige Bekagen, dem aus seden Wintel und aus sede schieden füren. Der Erstscheinen entgegen zu scheiten. Pur auf den eine der Sehribigen wagten sie aufgeleiten, nuch der der ben der Arten Tieren fürchteten, aus deren Augen ihren der Reid beltz ging barhäuptig. Es regnete. Die Jeremon te fich turz. Aber all die übrigen Leibtragenden die "Erdickieicher aus der Hauptstadt" teinen Gruh eine Hand stredte fich ihnen zum Willommen ent

in der auten vernenne man ihnen dem vorwersen? Bar es tre atten Aber vos schule, daß se derben der Berstarbenen waren? Sie betten Wiemand derdrägt, der etwa Ansprück auf die Erbs. schaft häte erheben können. Damit trösteten sie sich, und außerdig, sie erheben können. Damit trösteten sie sich, und außertig, an diesen trüdzseigen Orte bieben, sondern sausikren, namentett,, sie soften bie Hydriketen zu können, der konten ber können, der können erhösten der können ber konten, der können erhösten gestigten, namentett,, sich soften der Berstorbenen geführt hatte. Da fand sie gange Siöße von Berstorbenen geführt hatte. Da fand sie gange Siöße von Berstorbenen geführt hatte. Da fand sie gange Siöße von Berstorbenen den nichts enthielten mie Dame samt überendigt sannen bie alte Dame für problibätige

heimsten Gebunten der Todener Chesurckt. Es schien die gestliche lange, ob es nicht gegen das Andensen der Berstenken and derschofte, wenn sie in deren Geheimrisse mit rander Hand sind derschoft, wenn sie in deren Geheimrisse mit rander Hand sind deine der Justicklegen, da siel plöhlich ein zusammengesatzets Blatt Bapier aus demselben und flatterte auf den Erdsoden. Martha erschard ordentlich, die Bargänge der letzen Tage hatten sie nervöß gemacht. Endlich hob sie das Papier aus, das hatten sie siel das Aussiehen eines Dolumentes. betradiete bas Bud, mit ichener Chrinicht beimfien Gebunten ber Toblen gu enthalten

Frau Martha brehte es hin und her. Es war weder veregelt noch verschlossen und da tomnte es ihr die Tode taum übet
ebmen, wenn sie einen Bild hineinwarf. Nur einen einzigen,
utzen Bild . . . Allmächiger, — es wurde ihr schoarz vor den
tugen, sie zitterte am ganzen Körper, sie hatte das Gestühl, als
b die Erde sich öffnen und sie verschlingen werde. —
"Mein Testannenet" sauteten die groß und mit sester Dand

Ein Arhanent, abgefort in kandher Form, mit der Hangler Ein Arhanent, abgefort in kandher Form, mit der Son glandigen linkesförsit von Narie Volle.

Sie den dem Parkent genamme Zeit, ehe Fran Warthe sich soweit er hold halte, doch sie im Stande noch, die Schrifflich au sien, in Ben dem Parkents genamme Zeit, ehe Fran Warthe sich soweit er hold halte, doch sie im Stande noch, die Schrifflich au sien, in Ben dem Parkentspries Benetie:

Das gange Bermögen die jum sehnen halten bestehn sie kultistäßige Freit in bei Winder Kauft noch in die und in den der in den der in den die genammen wir der kannen der Geschaften Stand halten. Eine die kultistäßige Freit in der flosiert halten, bestehn in der Winder der in der

Wis er auf die kangen Anderfregungen keine Antvoort von seiner Fran erhielt, sah er sie explaunt an. Die Acemste
so sah mit verweinken Augen im Lehnstuht. Nun ja, es war auch
kein Abunder, wenn man sich in diesen trübseligen vier Wänden
e- ängstigte bis zum Weinen. Zum Gild würde sich das in ein
paar Tagen ündern, dann ivar Alles erledigt, sie konnten nach
haus fahren und das mitnehmen, was an darem Gelde vorgespanis fahren war. Das Andere nuchte der Kotar nachschlichen
is brauchten also nur das Eintressen west delabertesträgers ab-

Felig pfisst vergnügt eine Operettenmeiodie. "Ra also, sei fustig," rief er seiner Frau zu, "auf so seichte und bequeme Art sonnen wir nicht gleich wieder zu Gelde."
die "Das mag sein," simmete Frau Martha zu, "aber weißt sie "dich mitgenommen. Die Kopffchnetzen ..., die Migrüne ..., die Migrüne ..., die Migrüne ..., die mitgenommen. Die Kopffchnetzen ..., die Migrüne ..., bie Migrüne ..., bie Migrüne ..., die mitgenommen Gesallen und verhalte Dich so ruhig wie ein nichtlich, dies sich son einzigen Gesallen und verhalte Dich so ruhig wie nichtlich zu nicht das Jimmer. "Anfürlich," meinte er gut- gläubig, "wenn Du dies mistele Migrüne nicht hättelt, er das Du der Nuhe deungend bedarfft."

Alles antile gute Sachen, meinte er "wenn man die mal verlauft, lätzt sich noch ein bilbscher Betrag erzielen. Und die Midlicher Metrag erzielen. Und die Midlicher Setreicht und dann die fammt mindeftens aus dem porigen Jahrhundert.

Mit halbgeschieftens uns dem porigen Jahrhundert. Being wegungen. Er lichte er das blaue der Verlie Schuldigen auf ..., jest erlichte er das blaue der Verlie Schuldigen das obersie Schuldigen die die der allen Dame schienen also harmsober Katur zu sein. Die kann das Dotument, —— Martha schien die Keine Sierz sittl seben zu wollen. Er lad et saft mechanisch. Seine Sippen fammelten unzussammendanzende Worte. Engstschweiß tropsie von seiner Frau zu. Sie wuste, der siede Vernichter Gedante, den sieder Frau zu. Sie wuste, der ficht hier Frau zu. Sie wuste, der ficht der Frau zu. Sie wuste, der ficht siene Vernichten ....

febt an. "Das ist ein Testament," sammelte er und trallte bas Papier gusammen. "Zeig' ich bas einem Menschen, bekommen wir bon ber ganzen Herrlichteit nichts, rein gar nichts!"
ber ganzen Herrlichteit nichts, rein gar nichts!" Er ergriff ben Streichfolgbehilter, et riste bas Holz an, icon gungelte bie Flamme empor, — ba entfuhr ben Lippen Marthas ein Laut ber Alage, ber Entfäufchung . . . Erichroden wandte fich Gelly um, er ftartte feine Frau enb

Weber 33-liten, andere Gillent. Die Erfinder einten heute Good und Eine der allgeleit vertembern im in Allemond mede ihre die Keltalaus feites Gaefrillum. Die Greiche das der eine Keltalaus feites Gaefrillum. Die Greichte das der eine Geläust ich auch bestätelt ist der Andere der Festen und feite der Andere der Geläust ich auch bestätelt ihr und der Andere der Geläust ich auch bestätelt ihr und der Andere der Geläust ich auch bestätelt ihr und der Andere der Geläust ich auch bestätelt ihr und der Andere der Geläust ich auch bestätelt ihr und der Andere der Geläust ich auch bestätelt ihr und der Andere der Geläust ich auch bestätelt in der Andere der Geläust ich auch bestätelt der Geläust ich auch der Geläust der Geläust ich auch der Geläust der Geläust ich auch der Geläust der Gelä

Am Morgennach bem Rammera. Gindipfiel (er-wachenb): "Alle Weiter, ba lieg' ich ja in einem gant freenden Bett! .. Ra, ber Nachtwächter, ber mich hierset gebencht bat, mit foon betrunten gewesen fein!"

Sol habe ich sie vielleicht so liederlich eingehacht?" worf ausgehen und mir das Gesicht und die Hände und des Riefde unsgehen und mir das Gesicht und die Hände und das Riefde untwien mußie? Ach, wären wir dach bloß zu Haufe ge-blieden.
Der junge Shemann schüttelte resigniet den Kohl und

Der junge Shemann schältette resignist den Kohs und begann, die ungließliche Resjetalsche berlichtig herunterzunschnen, M. um vom dem Indal zu retten, mas noch zu retten ivor. Die Doltorin halte inglvischen übe Taus dem dem Beeg genommen mit dem prattischen Sinn, der eine state dem bem Resp genommen mit dem prattischen Sinn, der eine state Selle der galmüssiggen Gegeboder, in schor gegebert, fich stejee Binge selle Selle gegenschieftin auf dienen, um amf diese Wiesse ehre Spare zu deren gegeboder, der Singer eines Expert zu derenigien, die Sie bei ebzie Spare zu derenigien, die Sie bei ebzie Spare zu derenigien, die Sie bei ebzie Spare zu derenigien, die zu des sellen beiten beitet greit in ihrem hälbsigen Gestält hinter greit gest

umb blingtie fortindigend "Jutemugas" füß bet alte Delter eine Bildigen Mugen, est penur eich für für die Spate föllich ansulft. Dann er per gagit für die Spate föllich ansulft. Dann er per gagit erne eich manight. Dann er per gagit erne eich manight. Dann er per gagit erne eich manight. Dann er pen gagit er mit dab ernjet, phil tenifort Alten bei hang bet den geferen betommen, mith ben kengelight fortifielden. Jehr er gegingte ihr geferen befommen, mith ben kem gegingt mer nählich tent und det forte geben bet auflichten, der dem gegingt moden. Dann geben des gegingte ihr geferen betommen, mith gewengegingte ihr eine Beforten geben der auffelbeten, der Gegingte ihr eine Beforten geging der auffelbeten, "Das fehre Gele" fagte ber alte Datet, "be Hand von ber gegingte in moden. Das gegingte ihr den Gegingt ber junge framen. "Bar ihn man ber gegingte ihr den Gegingte ber junge framen. "Bar ihn man ber gegingte ihr and der junge framen. "Bar ihn man figen feredlich lange verhörteltet iht. "Das fere bei der ben ber junge fram nurm gen feredlich lange verhörteltet iht. "Das fere ben mit er Ernfellefes "Bu. tom nur nicht feredlich lange verhörteltet iht. "Das fere bei mit er Ernfellefes "Bu. tom nur nicht feredlich lange verhörteltet iht. "Das für ihn mit der Gedich lange her junge fram für ihn gen ihn gegin mit gen gegingt, "Das gegingte inn gegin mit gen gegingtet gegingt ihn gegingt. Bei gegingt mit gegingt, bei ge der Gegin mit gen man beiter Gegin fram gelich gegingt. Der gegingtet genen fer ne gegingtet genen fer gegingtet, der gegingtet gen mit der Gelich mit gegingtet gegingt. Beite bei der State beiter Gegin getilt gen gelicht. Das Gegin blittlich ihr gefer genen blittlich gedie mit gegingte gelich gegingtet genen beite gegen gegingtet mit der gegingtet genen genen geste gegingtet gegingtet genen blittlich und bereit war gegingtet und bestättlichten der Beterben ihr gegingtet genen blittlich gedie bei der gegingtet und bestättlichten der Be

gegenfeitigen Fester überfesen und seits bereit find, sich gegenteitig zu seisen und zu erfreuen, ohne je einas zwie jer einas zwieben

de merken Sie sich das, meine ließe junge Fraul Es sind sitten

"Kof. Hert Doltor," rieß die junge Frau mit enziglender

"Kof. Hert Doltor," rieß die junge Frau mit enziglender

"Lozs sin ich gewiß außererdentlich gließtigen Aus
von gutmilkingen und lushgen Schau, und ich der das auch in

"Das sin ich, geren mehren Sie san, und ich der das

"Kogenwart mehrer Frau beframen. Sie haben vielleicht kennetti,

"Das sin ich angetzüben Hammen. Sie haben vielleicht kennetti,

"Kagenmant mehrer Frau betranten. Sie haben vielleicht kennetti,

"Hig der diem auch verralten, des gung mit mit nunger Paar wie aus

"Auf der der der von befrauer

"Au deltscwisch Besten und recht und inter außen und einer Haufer

"Au des der der der jenen kernen wier der Paltor sink aus

einem Runde.

"Au der der der sie nicht — es ist unser Solder füner

hen gerieberiet besten sie iber geben nicht der Solter füner

hengen auch nicht des in junges Brauthvar nicht hät zu schler füner

krau und sie ihm zu, und je nechfelten einen Blie aub ein

kanz der aus und nahmen freundlich von einander Köschel, devor

jedes sehrer Wege ging. Wieder trugen der Dolter und seine

Krau irbes sehrer Wege ging. Wieder trugen der Dolter und seine

Krau irbes sehrer Wege ging. Wieder trugen der Dolter und sehrer

kan jemmilichen Eijelten seiner blibsten Frau beladen, dahrer

kauchen.

# Antomobilreisen.

ven M. Roffat (Bena,)

The state of the state of the species of designation of the state of t

noch an benfelben Abend traten fie bie Rüdreise m wie bie Richermäufe, aber tropdem "glichtliche Dich, tch patte auch nicht hanbelt."
"Unb nod
an, — arm n
Ercen!"

---

the best Sellen miles Sillen!

Coffeber conten figute a Todder clues

amerifanifden Milliordars binoccen bemitte gu

Chacheud verlehns,

"Kommen Sie doch morgen mit nach Petend, Herr Soltor!

grachmittag fahren wir, und gegen Adend furd wir schar wiede

guthat.

gestehrten Mitch Herr, und gegen Adend furd wir schar wiede

guthat.

gestehrten Mitch Herr ische zu seinem Golf, dem Steinet

lich auf dem Randpee rechte.

Aber der Benapee rechte.

Aber der junge Plann zuchte verdrießlich die Achsen.

Aber der innge Plann zuchte verdrießlich die Achsen.

Aber der hier jedes Dorf genau so aus wie des andere.

Die Häufer schart wird nehr aus dem Zinnen,

Aber die Geget wird zue den genau gebunment, dere hammen ja from

spad in Berlin auch genau gebunment, dere halpert den

spad in Berlin auch genau gebunment, dere halpert den

"Haber die Geget wird intergiten. Busche und Aberden zur gehnen genaug gebunment, dere kommen ja from

kan der dere der genaug gebunment, dere halpert der

Spad in Berlin auch genaug gebunment, dere halpert der früher.

Ban der nicht mehr aus dem Zinnen.

Aber der dere der genaug gebunment in der gente seine heben und genaug gebunment ich eine neiner Bube und genaug kiebe und genaug gebunment ich ein gente Kiebe der schafte, englische, englische der der schar genauge geste der schar intergitzen werden - ...

Aber warum faben Sie mit der der der den Ranapee

Der junge Gelehrte sprang die eine Feder den Ranapee

auf.

Der junge Gelehrte sprang die eine Feder den Ranapee

den fange werden seie mit der der den Ranapee

den

auf.

"Eie verhauten ism ... Einde bielleicht schaus halbeer er saust, nicht nach? Also is attil Und eine gange Riste boll. Die Sagen Sie, siegt mit einem mat eilig saben! Aber meinet von Der Geistliche lachte.

"Bas Sie es jest mit einem mat eilig saben! Aber meinet von Und schaus, eine Prop. Aber eiligie boll.

"Bas Sie es jest mit einem mat eilig saben! Aber meinet von Und schausgen, bei den bei eine Peter im Peter Menningelnd ging er hinaus und ließ einspanien.

"Rad sie er Aberteistunde führen sie den er Schaue lag stellen meiste nach hach, und der Freiß halte in den ersten Phinausten der Gestäder. Die Berge tingsam, die sich in der Ferne und sehner gebeken, baten mit stenn Britisch Auphen ein nach beite gerößet. Der Palge tingsam, die sich in der Ferne und sehner hilber und häber ergeben, solen mit stenn Bescheiter mitein der Berteillung. Der Palge tingsam, die sich in der Ferne und Schausten der Mehren und Schausten und Schaltellung. Auf mandmit auftrum erfelte Ferne finnte Berteillung. Auf mandmit auftrußer Schau führt. Schausten war Schalte nacht siehe Berteillung. Auf mandmit auftrußer Erufe führt. Der Berteillung. Auf mandmit auftrußer in. Schau seine "sehr ichen sehre sind mit auftrußer in. Berteillung bes Budenstrick und aufgen über ein ersten Schalten ein gerteilt gen führ schauben. Der alle Lehrer bei geliche serren Behönglichkeit, den je nie seine Betwehner. Ber alle Lehrer bei Aber sehr schaus sen mit genander. Aber des schaus sen mit genander, danger, schausen, und des kannt der Berker ber Aber er der Berker und ber Berker und gerenden Geboorg nach Geführ und der Aber gerte der Berker und der eine Berachte eine Karalfe Lander Reinfanntent. Die führ gester kannt der Geboorg und Berteille sen Reinfannten gesten gerühren gesten und der Berker eine Berachte eine Karalfe Enthantert. Aber gesten und der der ein der Berachte eine Karalfe Enthanter gestellte sen Reinfannten gestellte und ben einfahrlie und Ber ein ber gegen und der Berachte eine Gerachte eine Statische Erställer und der Berachte ein

hörte, daß er der Bücher wegen gekommen von und elvon bavon derkand, jo, daß er jegar englisch und franzölich prach, jolegelte jich beinage Ehrfurcht in ihren großen, unfchaldigen Augen. In Bater halte die gange Alle aus dem Nachlaß eines Pjarterek für wenige Eulden an fich gedracht, und die auf einige ungartische Werte, die er los, hofte er leine Ahnung von dem Inhalt der librigen.

tonnuen.

"Dem allen Mann geht en auch herstag faleche", meinte der Beitzu unternega. "Bei dem Uteinen Gehalf ist der Stellte der Gebat und ihrebieb der den ein Hungerchod. Seine fellge Stell ind die Wieber der Gebat und ihrebieb zu der der den ein Musiken Schauben geundet nerden, und jeht ih hier kaufen fand, den musiken Schauben genachen der die Weitzugern fann fie taum die mondeligen Beden für Bei Geber nicht der nicht nache Geber, wie das Kind der nicht der der nicht nache "Sode, wie das Kind den Beitzugen ferden genacht in der Stellt in fülligh, mit den Schauber der monde ist der der nicht nache Stellt in der Stellt in

"Das muß sein," exwiderte Anna Susanne einsach, "Ich will bamit eiwas verdienen. Das haben Sie ja nicht nüthig."
"Aber mir machen die Blicher Bergnügen. Es reden andere, zum Theil sehr kedeutende Leute daraus zu uns. Gegenwärtig habe ich mich gang vorzüglich mit Erasmus von Aotterdam

bem weiß ich nichts," fagte Anna Sufanne mit, elf, bag ich fest weiter naben muß."

ging sie hinaus. Hechanken gar nicht mehr Hilchern. Er horchte auf bas Schnurren ber Nähend serbrach sich ben Kopf, auf welche Weise ben

Plöglich durchzuckte ihn eine Ibee.
Er hatte in der Kisse allerdings nichts gefunden, das einen nensweriben Verlaufswerth besah, aber — was verstanden i die dabons Er selbst war gutstuiet, und das Möden wirtlich zu hilbsch und allem Anschein nach auch ein zu gkind, als daß wan es wegen einiger Guldenwoten weinen

Et fprang also auf, nahm ein tleines, mit schlechten Holg-fcnitten illuftrietes Buchlein in bie Sand und ging in bas Wohnzimmer.

Missen Sie, Herr Pawlicgit, daß ich sier ein schr settenes Buch gesunden habes Andreas Alciatus, Emblemata. Schade, abah die ersten dabig Seiten sehlen. Aber wenn Sie so freunde lich sein wollen, mite das Wert zu überlassen, tann ich Innen auch noch für dies Exemplar vierzig Gulden geden! Der alte Lehrer sah sollungslos auf. Anna Susanne aber war mit einem Judosschöftet aufgesprungen und blidte ihn, die Hand auf das lauttlopfende Derz gedrückt, mit so freudiger Dantbarteil an, daß er sich ordentlich beschämt füßtle.

Statt aller Antwort holte Dottor Herbel seine Brieftasche heraus und legte ihm diez Zehnernoten auf den Tisch.
Da traten dem alten Mann beinahe Thränen in die Angen.
"Sie glauben gar nicht, wie sehr mich das gerade beute freut! Aber es mußte wohl so tommen, der liebe Gott verläßt Keinen!"
Venna Susannes Gelehrte mußte immer an die seuchtenden Augen auf ihm, und selbst des Nachts schweden sie einem Bette.

Auch er wurde immer sehr gern geselehen.
"Ich bab erst gar nicht geglaubt, bah Sie so gelehet baren," meinte Anna Susanne einmal, "weil Sie so. hlibsch und so jung sind. Die gelehrten Herren, die ich sonst tenne, ind alle alt und bustich."

Dottor Hertel lachte laut auf.
"Danke sitte bas Kompliment! Also hilbsch sinden Sie gelcher bei bas Kompliment!

Sufanne sab ihn unschuldig an. um benn nicht? Darf ich bas elwa nicht sagen?

Expige Tage barauf teamte er wieder in den Büchern. Nachläsig und zerstreut. Die Auckeltauden gurrten anch zu ledbaft und die erste Frühlingssonne sab schichten durch das Fenster. Er borchte immer binaus. Nach leichten Rädden. Füßen und nach dem Rauschen eines Kattunkleidschend. Endlich

ben Sie wieder eiwas gefunden?" fragte sie fröhlich. Schein sprang ibm in den Nachen. ", nickte er ernschaft. "Etwas gang Wunderwolles." Sufanne trat in bie Stube.

Sie lan dabei sons die ein Schalmädigen in die Halbet: "De beite fich Papa wieder freuen. Zeigen Sie mit es doch, bittel" Sie kan dadei gang dicht an ihn beran und sah neugierig dad auf ihn, bald auf die gerfreut umberliegenden Bichet.

Dottor Heit zuckt die gerfreut umberliegenden Bichet.

Dottor Fretel zuckt die gerfreut umberliegenden Bichet.

Tunna Susam ungelesen, aber dibisch in Kattun gedunden."

Unna Susam log zigen Sie es mit doch!"

Da spelgel, det en die es mit doch!"

Da spelgel, det an der andern Jimmerwand bing.

Da", logte et, "da! Das ift doch das Beste von allen Augen augemacht. Patifielts bitte ste geen geschen, aber ihre ganz wehrles und mußte sich beinade eine Bietetelfunde lang in einem sort von ihm tüssen lassen werschlossen. So war sie ganz wehrles und bied ganz ruhig stehen, wenn sich auch die Lurtelsauden vor Nerwunderung beinage die Haben, wenn sich auch die Lurtelsauden vor Nerwunderung beinage der Salsden verwicht dass darig in der Ordnung, und die er sich dalb darb darb dass ganz in der Beiden elwas begegen einzuwenden.

# Bwei Baare.

Antorifitte Heberfegung von Bilbelm 110E Offergaarb (Rachbrud berboten.) 2 bal.

Die den Touristen und Hargesseinen voldsteinnte Ahfreite ist kein sonderliches Intereste. Man seitzt im denderliches Intereste. Man seitzt im Hart, diete über habt weiter und dischem stigt in Hart über die weder Haus seiter und dei zu dehn seinem Kochen, stiwandsdewösterten Gegend wo man in langen Abstünden weder den weder Jaus sood dor zu sehn betommt. Auch und nach nach dere weder Jaus sood dor zu sehn steinen. Auch und nach nach dere weiter Andrew Bohner der wieden Andrewege bingslaufen, der und dehen Seiter sood der mit Baimen Gestaugt ist, und tein Hart den Gesterfadt, wo man im Resaurant ein Paar Wüstschen, ein beliefte Ausberfadt, wo man im Resaurant ein Paar Wüstschen, ein beliefte Ann.

If es an und sie norddeut west Baare des Goupes. Nun ein Stag der west Michaelt gestellt, was der bequenen Goupes zweiter Klasse, als werden. Koch neutger erbaut ist man darüber, vom man sich ein die der sich der sieden der sicht und es hart der in der dere Klasse der sich der sieden der sicht und es hart der gestellten der Stagten vom des Germen Goupes zweiter Klasse, der gestellten der Stagten vom des Germen Goupes zweiter Klasse, der gestauf der ertagten sie nicht und es hart der fich genn so deute Semmet der sich der den Goupessen der gestäuft etweiten der Allegen der Gestauf der gester der der Gestauf der gester der der Gestauf der gester sich und eines Gestauf der sich auf gester aus seine Hause maßte, der gestauf der sich der gester der der sich und seine Seine der gester der der gester der gester der gester der gester der gester der der gester der gester der gester der gester der gester der der gester der gester der der gester der

wieder; es ichien aber immer noch etwas zu bie Frau in das Effenbahureftaurant, er b tamen fie Beibe gang athemloß zum Juge Das andere Paar, das ungefahr gleichze binterher und endlich

Das metre Part, den geneme dem genemen. Seite betten Beiter, is, man konnte fie vool alte Leite antienen. Seite betten Beite grane Hand konnte fie vool alte Leite antienen. Seite betten Beite grane hand konnte Mittelgröße, wie eine Antienen Antienen der den eine Beite grane beiten der des grane beiten der des grane beiten der des grane beiten konnte den den mehreten eine mechtigtes Selbsgafild, wie fie fo über den Gestalt mit kelageten und mittelligenter Augen, mit in deren Jaronduik. Dach in niedligenter Augen, mit in deren Jaronduik. Dach in niedligenter Augen, mit in deren Gestalt mit einen Gestalt die mit einen Gestalt die mit einen Gestalt die mit einen Gestalt die der in deren gestalt die dei in einen Gestalt mit des den mit deren gestalt die hat in einen Gestalt die dei in einen Gestalt die dei in die gestalt der des eines Gestalt die fich in einen Gestalt die dei in die der des grane ein und dem wie des granes des

Gang meine Ansicht! stimmte der junge Kausmann led-bast det, "Aber meine Frau ..." Du wirft des Moer Frang!" unterdrach ihn die Frau "Du wirft ded wohl nicht behaupten wollen, daß ich nicht gemag Gepäck mithe-fommen fann ... oder daß ich etwa unvernünstig bin ..."

Fragen, die junge Fran Schwollte, und turg barauf flodte bie Befpräch auf tegengüffen, bie

nen guten Sumor gu betrabren. G

ci | fpräch ununterbiochen weiker und begannen von allgemeinen che Dingen zu ihren persönlichen Angelegenheiten überzungehen, nicht saut ober indiktet, sondern wie Leute, die teine Ocheinmisse sauten. Ans ihrem Gespräch ging bervor daß sie einen Sohn it besuchen wollten, der in Hilbestheim wohnte; von dresem Sohn ist unterheiten sie sich in ruhfgen, seeundlichen Worten, aber doch immet so, daß man meetle, wie sieb sie ihn hatten. Einmal wachte sich der alte Henr von Bennerstung hin, der Sohn hätte ihren necken. Er wars eine Bemerstung hin, der Sohn hätte ihren neden. Er warf eine Bemertung hin, der Sohn batte ihren letzen Brief vielleicht nicht bekommen und wäre vielleicht gar nicht zu House, wenn sie tamen; er pflegte ja jedes Jahr um diete Zeit jeine gewöhnliche Fuhtour durch die Harzberge zu machen. Die alte Danne sah ganz erschroden auß; als sie aber den Scherzbegriff, fing sie an, über ihn und sich selbst zu lachen, weil sie sich so datte sopden lassen. Dann nichten sie einander zu und tausschen hafte foppen laffen. Dann nidten r und ba einen Sanbebrud aus, Die Reubermählten fprachen

Die Neubermählten spracken auch eifrig und leise miteins in ander, ader es sach so aus, als wenn sie nicht ganz einig milite einander werten. Zuerst war die junge zent unruhfz din und einander werten, dass sten bergerückt; dann siel eine der Reisetaschen herunter, das Packet mit dem Auchen solgte hinterdrein, und die junge Frau erkärte din turz ensighigen man ihn dach nicht mehr essen und vorei ihn turz ensighig diest auf dem Fenster. Dann rücken die jungen is Leute plüzlich diest zusammen, und ihr Gespräch ging zu dem

"Aber Frang! Das trapft mir benn ba immerfott in's Pluglich erhob bie junge Frau ben Kopf und ficht fich nit ber Sand über bas Geficht, um einen Angenblid fpater diefelbe Bewegung zu machen. Dann fprang fie mit einem leifen Schrei

Der junge Khemann machte ein ganz verdüfftes Gesicht.
Der junge Khemann machte ein ganz verdüfftes Gesicht.
Ihre Ker, Erna, ich sagte Die doch Du solltest keine Tinte in inder ein Ressenichten müßten auf jeden Fall eine solltene Flasse in oder ein Resseituntensas daben. Aber es war doch seine Zeit mehr und Du wolltest durchaus diese nitthaden, weil Du nur mit Deiner violetten Tinte schreid wasgerecht, wenn Du mir die nit nehmen. Also ist eine sieden wasgerecht, wenn Du mir die Schald zuschiebelt.